

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

März 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1985

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080600-85103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im März 1985	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im März 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im März 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 65 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg im Verhältnis zum März 1984 um 4,9 % auf 32 800 Flüge, während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 12 % auf 31 600 Flüge abnahm.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,2 Mill. Fluggäste, 71 300 t Fracht und 11 200 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Verkehrszunahme von 19 % bei den Passagieren und von 12 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung stieg gleichzeitig um 8,5 %.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 75 % betrug, lag mit 2,4 Mill. Passagieren um 16 % über dem Ergebnis des März 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr stieg sogar um 31 % auf rd. 0,8 Mill. Fluggäste; darunter wurden 0,6 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 34 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 9,2 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 58 300 t um 10 % über dem Aufkommen des März 1984, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 13 000 t sogar um 21 % zunahm.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im März 1985 auf 128 Mill. tkm, das sind 17 % mehr als im Vorjahresmonat.

Im ersten Quartal 1985 wurden insgesamt 170 900 gewerbliche Flüge gezählt (+ 3,9 %). Dabei lag das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 8,2 Mill. Personen um 10 % höher. Die beförderte Frachtmenge stieg um 7,0 % auf 182 800 t und die der Post um 7,2 % auf 31 300 t.

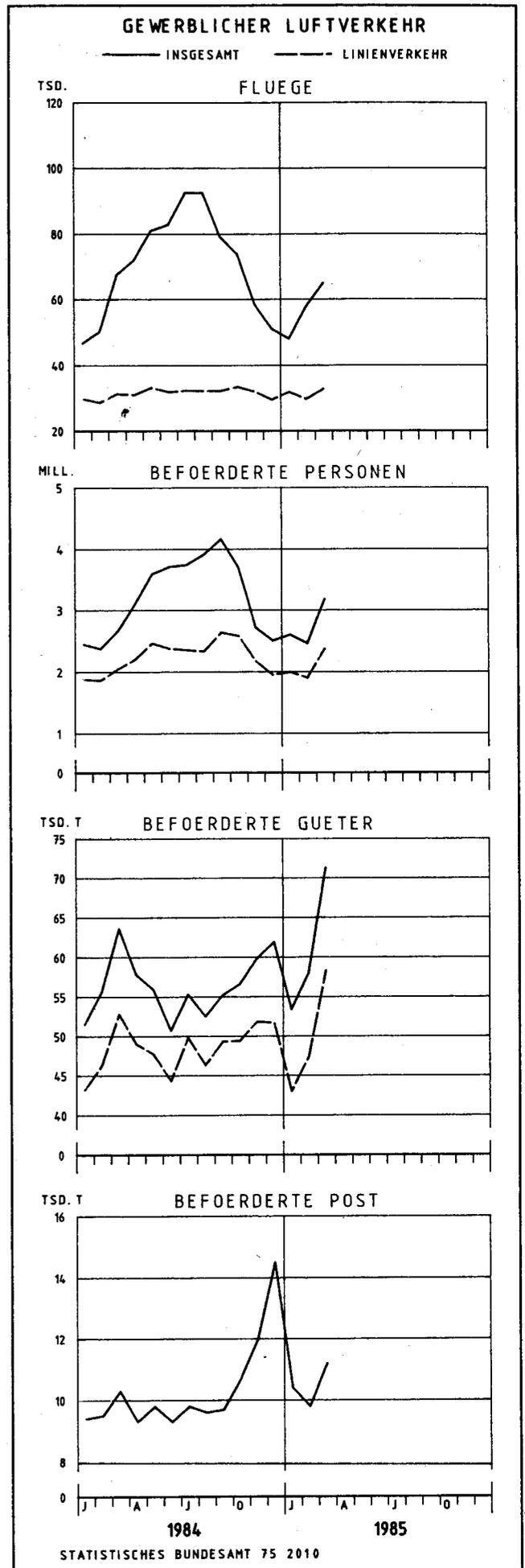


Tabelle nte il
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
 März 1985

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
	Anzahl			Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	45 708	3 165 927		71 334,1		11 185,9
Der sonstigen Flugplätze	19 298	14 206		-		-
Insgesamt ...	65 006	3 180 133		71 334,1		11 185,9

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		einschl.		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
	Anzahl			Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienvverkehr	11 918	890 805	740 039	5 364,2	1 047,0	4 436,9
Gelegenheitsverkehr	24 452	56 898	56 898	32,3	32,3	0,8
Überführung	278	-	-	-	-	-
Zusammen ...	36 648	947 703	796 937	5 396,5	1 079,3	4 437,7
dagegen März 1984	41 735	851 357	724 631	5 646,0	1 129,2	4 162,9
Januar bis März 1985	92 282	2 552 742	2 174 215	15 114,7	3 022,9	12 716,3
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr		-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	40	2 160	2 160	1,9	0,4	.
Zusammen ...	40	2 160	2 160	1,9	0,4	.
dagegen März 1984	28	1 358	1 358	-	-	.
Januar bis März 1985	41	2 160	2 160	1,9	0,4	.
Nach dem Ausland						
Linienvverkehr	10 442	814 352	814 352	38 694,0	26 378,7	3 523,3
Gelegenheitsverkehr	3 613	398 917	398 917	6 071,2	6 072,7	0,3
Überführung	79	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 134	1 213 269	1 213 269	44 765,2	32 451,4	3 523,6
dagegen März 1984	12 839	941 030	941 030	39 251,0	27 168,6	3 175,4
Januar bis März 1985	39 276	2 968 116	2 968 116	115 265,9	81 486,8	9 573,5
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	1	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	41	2 135	2 135	-	-	.
Zusammen ...	42	2 135	2 135	-	-	.
dagegen März 1984	28	1 377	1 377	-	-	.
Januar bis März 1985	43	2 139	2 139	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienvverkehr	10 457	765 318	765 318	26 956,5	16 531,9	3 093,9
Gelegenheitsverkehr	3 419	338 021	338 021	6 433,5	6 433,5	-
Überführung	266	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 142	1 103 339	1 103 339	33 390,0	22 965,4	3 093,9
dagegen März 1984	12 882	940 167	940 167	31 389,3	22 104,2	2 829,8
Januar bis März 1985	39 212	2 927 439	2 927 439	86 867,3	60 552,7	8 510,0
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾	x	x	.	x	10 264,5	x
dagegen März 1984	x	x	.	x	9 155,3	x
Januar bis März 1985	x	x	.	x	25 934,4	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienvverkehr	x	52 840	52 840	4 109,1	4 109,1	130,7
Gelegenheitsverkehr	x	9 453	9 453	464,0	464,0	-
Zusammen ...	x	62 293	62 293	4 573,1	4 573,1	130,7
dagegen März 1984	x	57 124	57 124	4 010,1	4 010,1	137,5
Januar bis März 1985	x	166 832	166 832	11 759,7	11 759,7	538,8
Gesamtverkehr						
Linienvverkehr	32 818	2 523 315	2 372 549	75 123,8	58 331,2	11 184,8
Gelegenheitsverkehr	31 565	807 584	807 584	13 002,9	13 002,9	1,1
Überführung	623	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	65 006	3 330 899	3 180 133	88 126,7	71 334,1	11 185,9
dagegen März 1984	67 512	2 792 413	2 665 687	80 296,4	63 567,4	10 305,6
Januar bis März 1985	170 854	8 619 428	8 240 901	229 009,5	182 756,9	31 338,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR						UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.				
HAMBURG	4 796	566	89	320	40	1 015	65	5 876	16 269	
HANNOVER	1 617	282	114	296	1 104	1 796	49	3 462	8 819	
BREMEN	817	51	23	314	554	942	14	1 773	4 941	
DUESSELDORF	5 169	1 047	242	185	-	1 474	123	6 766	18 730	
KOELN/BONN	2 291	238	186	289	1 050	1 763	70	4 124	11 617	
FRANKFURT	15 398	636	378	1 229	-	2 243	257	17 898	50 231	
STUTTGART	2 867	257	165	658	626	1 706	60	4 633	12 359	
NUERNBERG	1 127	98	39	454	62	653	39	1 819	5 137	
MJENCHEN	6 090	1 462	117	792	292	2 663	138	8 891	24 740	
BERLIN(WEST)	4 245	299	34	97	-	430	23	4 698	13 535	
SAARBRUECKEN	112	42	2	348	212	604	5	721	2 324	
ZUSAMMEN	44 529	4 978	1 389	4 982	3 940	15 289	843	60 661	168 702	
SONST. FLUGPL.	207	-	3	1 395	734	2 132	58	2 397	6 302	
INSGESAMT	44 736	4 978	1 392	6 377	4 674	17 421	901	63 058	175 004	
JAN. BIS MAERZ	128 701	12 057	3 640	16 991	11 660	44 348	1 955	175 004		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- STRAHLTURB. ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	36	178	122	328	5 201	4 818	11	5 876
HANNOVER	1 104	32	383	8	1 931	1 629	4	3 462
BREMEN	191	479	148	196	707	703	52	1 773
DUESSELDORF	2	129	37	537	6 061	5 928	-	6 766
KOELN/BONN	1 057	94	184	50	2 739	2 528	-	4 124
FRANKFURT	55	448	357	529	16 387	16 317	122	17 898
STUTTGART	568	351	364	27	3 323	3 134	-	4 633
NUERNBERG	56	42	538	4	1 179	937	-	1 819
MJENCHEN	292	312	517	85	7 680	7 395	5	8 891
BERLIN(WEST)	-	97	3	-	4 598	4 482	-	4 698
SAARBRUECKEN	194	145	12	209	161	49	-	721
ZUSAMMEN	3 555	2 307	2 665	1 973	49 967	47 920	194	60 661
SONST. FLUGPL.	599	924	617	9	79	79	169	2 397
INSGESAMT	4 154	3 231	3 282	1 982	50 046	47 999	363	63 058
JAN. BIS MAERZ	10 266	8 676	9 304	5 948	140 198	134 582	612	175 004

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	117 095	120	84 760	7 128	201 855	164 905	507 594
HANNOVER	41 465	100	29 778	612	71 243	45 747	181 648
BREMEN	22 017	27	8 390	233	30 407	26 808	79 640
DUESSELDORF	95 396	1 479	208 688	7 984	304 084	177 503	733 672
KOELN/BONN	49 966	836	33 830	1 931	83 796	70 009	220 021
FRANKFURT	219 771	10 518	560 328	100 606	780 099	705 079	2 012 642
STUTTGAERT	56 996	452	50 046	2 410	107 042	81 924	271 696
NUERNBERG	26 910	125	6 829	479	33 739	28 010	97 682
MUENCHEN	134 520	147	196 237	15 576	330 757	228 591	855 995
BERLIN(WEST)	158 828	-	35 342	-	194 170	173 034	494 190
SAARBRUECKEN	3 643	1	1 201	-	4 844	1 395	12 899
ZUSAMMEN	926 607	13 805	1 215 429	136 961	2 142 036	1 703 005	5 467 879
SONST. FLUGPL.	6 890	-	-	-	6 890	2 152	19 954
INSGESAMT	933 497	13 805	1 215 429	136 961	2 148 926	1 705 157	5 487 833
JAN. BIS MAERZ	2 517 557	40 382	2 970 276	338 145	5 487 833	4 458 716	5 487 833

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB DES BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMST.IG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG				
HAMBURG	117 517	7 128	78 503	196 020	162 333	500 453
HANNOVER	40 074	612	27 254	67 328	44 869	180 801
BREMEN	21 178	233	7 850	29 028	25 491	76 617
DUESSELDORF	92 163	7 984	171 061	263 224	167 406	706 026
KOELN/BONN	50 542	1 931	31 378	81 920	67 789	226 634
FRANKFURT	229 162	100 606	529 631	758 793	690 569	2 017 347
STUTTGAERT	58 214	2 410	46 471	104 685	81 451	282 536
NUERNBERG	26 772	479	7 277	34 049	28 313	97 640
MUENCHEN	135 474	15 578	174 636	310 110	220 031	839 712
BERLIN(WEST)	151 690	-	30 143	181 833	164 343	486 758
SAARBRUECKEN	3 846	-	1 270	5 116	1 470	13 129
ZUSAMMEN	926 632	136 961	1 105 474	2 032 106	1 654 065	5 427 653
SONST. FLUGPL.	6 865	-	-	6 865	2 058	19 482
INSGESAMT	933 497	136 961	1 105 474	2 038 971	1 656 123	5 447 135
JAN. BIS MAERZ	2 517 557	338 145	2 929 578	5 447 135	4 449 047	5 447 135

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	629,4	627,9	1 257,3	1 219,2	40,4	3 221,7
HANNOVER	140,5	268,8	409,3	169,8	239,7	1 120,0
BREMEN	115,6	31,6	147,1	131,2	15,2	381,8
DUESSELDORF	476,9	1 416,2	1 893,1	1 791,8	165,8	4 884,8
KOELN/BONN	154,9	4 512,8	4 667,6	1 678,5	4 328,9	11 695,5
FRANKFURT	2 875,0	36 084,6	38 959,6	36 632,2	19 308,9	101 561,0
STUTTGART	270,2	307,0	577,3	574,4	2,2	1 552,8
NUERNBERG	74,8	397,2	472,0	295,8	394,8	950,5
MUENCHEN	485,1	1 053,9	1 539,0	1 338,1	216,8	4 287,8
BERLIN(WEST)	172,7	67,3	240,0	225,8	24,0	720,3
SAARBRUECKEN	0,2	-	0,2	0,2	-	0,6
ZUSAMMEN	5 395,2	44 767,1	50 162,4	44 057,0	24 736,7	130 376,7
SONST. FLUGPL.	1,3	-	1,3	1,2	-	6,0
INSGESAMT	5 396,5	44 767,1	50 163,6	44 058,2	24 736,7	130 382,7
JAN. BIS MAERZ	15 114,8	115 267,9	130 382,7	115 951,7	60 242,3	130 382,7

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	866,5	474,7	1 341,1	1 274,6	65,5	3 617,8
HANNOVER	216,1	19,8	235,9	234,4	1,4	654,4
BREMEN	177,9	22,0	199,9	198,5	0,7	493,4
DUESSELDORF	613,9	1 274,8	1 888,6	1 663,5	137,2	4 855,9
KOELN/BONN	279,3	4 777,8	5 057,1	1 163,1	4 608,4	14 928,4
FRANKFURT	1 662,2	25 603,3	27 265,5	25 008,6	12 799,1	69 521,4
STUTTGART	371,8	247,0	618,8	617,6	0,1	1 774,9
NUERNBERG	206,5	8,1	214,6	214,4	0,0	566,6
MUENCHEN	635,4	875,6	1 511,0	1 507,5	13,4	4 137,1
BERLIN(WEST)	362,7	87,1	449,8	435,5	35,6	1 420,1
SAARBRUECKEN	1,9	-	1,9	1,8	-	4,3
ZUSAMMEN	5 394,1	33 390,0	38 784,2	32 319,6	17 661,4	101 976,2
SONST. FLUGPL.	2,4	-	2,4	1,0	0,7	5,8
INSGESAMT	5 396,5	33 390,0	38 786,5	32 320,6	17 662,1	101 982,1
JAN. BIS MAERZ	15 114,8	86 867,3	101 982,1	83 457,8	45 243,5	101 982,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	406,2	128,1	534,3	533,5	255,3	1 499,1
HANNOVER	223,2	15,8	239,0	239,0	169,5	705,4
BREMEN	127,3	8,4	135,6	135,6	97,0	385,2
DUESSELDORF	106,4	162,3	268,7	268,7	0,3	740,2
KOELN/BONN	452,3	25,0	477,3	477,2	331,0	1 287,5
FRANKFURT	1 724,4	2 937,0	4 661,5	4 661,4	1 875,2	12 957,2
STUTTGART	289,9	61,4	351,3	351,1	202,7	958,0
NUERNBERG	253,6	13,4	267,0	267,0	170,7	771,6
MJENCHEN	385,4	151,7	537,1	537,1	272,3	1 670,6
BERLIN(WEST)	469,1	20,5	489,6	489,6	238,5	1 315,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 437,7	3 523,6	7 961,3	7 960,2	3 612,3	22 289,8
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 437,7	3 523,6	7 961,3	7 960,2	3 612,3	22 289,8
JAN. BIS MAERZ	12 716,3	9 573,6	22 289,8	22 286,5	10 335,3	22 289,8

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	401,9	140,7	542,7	542,7	283,9	1 449,6
HANNOVER	199,1	34,9	234,0	234,0	120,2	683,4
BREMEN	124,5	0,8	125,3	125,3	118,6	337,6
DUESSELDORF	63,8	140,6	204,4	204,4	14,1	579,2
KOELN/BONN	314,6	42,5	357,1	357,1	279,7	1 064,0
FRANKFURT	1 953,3	2 512,9	4 466,2	4 466,1	2 028,9	12 411,4
STUTTGART	263,7	28,5	292,1	292,1	223,0	865,2
NUERNBERG	178,3	0,8	179,1	179,1	156,1	535,7
MJENCHEN	430,4	137,9	568,2	568,2	324,6	1 727,4
BERLIN(WEST)	507,3	54,4	561,7	561,7	266,6	1 570,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 436,9	3 093,9	7 530,8	7 530,7	3 819,7	21 223,5
SONST.FLUGPL.	0,8	-	0,8	-	-	2,8
INSGESAMT	4 437,7	3 093,9	7 531,6	7 530,7	3 819,7	21 226,3
JAN. BIS MAERZ	12 716,3	8 510,0	21 226,3	21 223,4	10 875,6	21 226,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN. BIS MAERZ ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS MAERZ ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS MAERZ TONNEN			
HAMBURG	24 685	47 938	551,5	1 488,6	122,3	301,6
HANNOVER	6 694	16 943	26,6	73,1	7,9	24,4
BREMEN	999	2 598	6,6	16,9	0,9	1,1
DUESSELDORF	24 400	59 825	1 080,9	2 871,7	61,2	174,5
KOELN/BONN	7 523	21 517	941,2	2 372,0	23,4	143,0
FRANKFURT	61 234	163 333	3 621,4	9 231,6	468,0	1 424,8
STUTTGART	10 149	25 737	44,2	143,3	14,4	43,4
NUERNBERG	2 766	6 580	16,8	41,9	22,9	26,1
MUENCHEN	28 907	79 618	632,3	1 837,7	53,6	135,9
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	433	1 222	-	-	-	-
ZUSAMMEN	167 790	425 311	6 921,4	18 076,9	774,5	2 274,7
SONST. FLUGPL.	-	4	-	1,4	-	0,1
INSGESAMT	167 790	425 315	6 921,4	18 078,3	774,5	2 274,8
JAN. BIS MAERZ	425 315	-	18 078,3	-	2 274,8	-

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)			Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		
	insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug	Zusteiger		insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug	Zusteiger
Schleswig-Holstein	2 326	1 944	765	Hessen	1 350	1 263	166
Flensburg-Schäferhaus	14	-	11	Bad Nauheim/Reichelsheim	409	380	-
Hartenholm	1 326	1 325	2	Breitscheid	121	95	12
Heide-Büsum	6	-	20	Egelsbach	682	676	20
Helgoland-Düne	99	6	354	Kassel-Calden	33	7	134
Kiel-Holtenau	71	41	118	Korbach	105	105	-
Lübeck	95	-	13	Rheinland-Pfalz	755	656	115
Neumünster	9	3	-	Bad Dürkheim	3	-	-
Rendsburg-Schachtholm	151	140	28	Germersheim	14	-	11
St. Michaelisdonn	50	12	23	Koblenz-Winningen	367	347	64
Uetersen	371	371	-	Mainz-Lerchenberg	1	-	-
Westerland/Sylt	76	46	66	Pirmasens-Zweibrücken	25	10	-
Wyk auf Föhr	58	-	130	Speyer	47	25	40
Niedersachsen	3 122	884	6 835	Worms	298	274	-
Baltrum	14	-	14	Baden-Württemberg	2 803	1 925	4 697
Borkum	430	-	1 360	Aalen-Heidenheim	27	26	-
Braunschweig	732	693	98	Baden-Baden	417	369	147
Emden	458	3	1 290	Biberach/Riß	5	3	-
Ganderkesee	110	79	20	Donauessingen-Villingen	53	42	49
Harle	202	-	932	Freiburg i. B.	165	138	49
Juist	240	-	612	Friedrichshafen	549	170	3 084
Langeoog	18	-	12	Heubach	99	95	13
Leer-Nüstermoor	9	-	11	Karlsruhe-Forchheim	398	153	939
Norden-Norddeich	224	-	835	Konstanz	156	155	-
Norderney	117	2	80	Mannheim-Neustheim	274	169	361
Nordhorn-Klausheide	41	2	28	Mengen	527	520	31
Oldenburg-Hatten	44	-	-	Mosbach-Lohrbach	41	41	-
Osnabrück-Atterheide 2)	31	26	9	Niederstetten	8	-	-
Peine-Edesse	12	9	10	Oedheim	24	6	-
Uelzen	5	-	1	Offenburg	8	-	15
Wangerooge	207	-	851	Reutlingen-Betzingen	10	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	228	70	672	Rottweil-Zepfenhan	38	38	-
Bremen	81	-	146	Schwenningen a. N.	4	-	9
Bremerhaven-Am Luneort	81	-	146	Bayern	4 080	3 709	963
Nordrhein-Westfalen	5 943	4 590	7 403	Aschaffenburg	135	135	-
Aachen-Merzbrück	397	378	38	Augsburg-Mühlhausen	992	964	149
Ahlen-Nord	10	-	-	Bayreuth	226	115	173
Arnsberg 3)	83	43	49	Coburg-Brandensteinebene	10	-	10
Bielefeld-Windelsbleiche	11	-	13	Eggenfelden	599	550	87
Bonn-Hangelar	342	272	98	Haßfurt	4	-	4
Borkenberge	166	166	-	Herzogenaurach	153	149	4
Dahlemer Binz	59	58	-	Hof	210	152	353
Dinslaken-Schwarze Heide	162	162	-	Jesenwang	271	258	36
Dortmund-Wickede	346	173	922	Mainbullau	1	1	-
Essen-Mülheim	1 090	866	126	Rosenthal-Field-Plössen	1 292	1 292	-
Grefrath-Niershorst	376	347	13	Straubing-Wallmühle	78	67	40
Höxter-Holzwinden	4	-	1	Vilshofen	104	26	111
Köln-Deutz	1	-	-	Würzburg-Schenkenturm	5	-	-
Marl-Loemühle	271	260	8	Saarland	63	61	6
Meschede-Schüren	1	-	-	Saarlouis-Düren	63	61	6
Mönchengladbach	842	601	375	Insgesamt	20 523	15 032	21 096
Münster-Osnabrück	1 491	1 225	4 402				
Paderborn-Lippstadt	224	31	1 336				
Porta Westfalica	63	8	22				
Wesel-Römerwardt	4	-	-				

*) Darunter 1 225 Starts und 6 890 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.
1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).
2) Januar und Februar.
3) Einschl. Februar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN MAERZ 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES -					
LINIENVERKEHR	11 918	4 508	364 471	2 454	1 511
GELEGENHEITSVERKEHR	5 154	1 120	23 412	21	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	278	72	-	-	-
ZUSAMMEN	17 350	5 701	387 883	2 475	1 511
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 442	2 463	205 447	11 183	873
GELEGENHEITSVERKEHR	3 653	964	107 495	2 410	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	79	18	-	-	-
ZUSAMMEN	14 174	3 445	312 942	13 593	873
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 458	2 464	193 911	8 181	721
GELEGENHEITSVERKEHR	3 460	898	84 306	2 756	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	266	74	-	-	-
ZUSAMMEN	14 184	3 436	278 217	10 937	721
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	32 818	9 435	763 829	21 817	3 105
GELEGENHEITSVERKEHR	12 267	2 982	215 212	5 188	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	623	165	-	-	-
INSGESAMT	45 708	12 582	979 042	27 005	3 106
JAN. BIS MAERZ	126 788	34 970	2 536 913	70 619	8 743

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS MAERZ	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
	1 000				0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	40 412	108 253	62 543	531 121	68	65
GELEGENHEITSVERKEHR	2 362	6 083	4 635	43 260	53	50
ZUSAMMEN	42 774	114 337	67 178	574 381	67	64
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	32 600	84 021	49 670	321 266	64	65
GELEGENHEITSVERKEHR	13 159	29 577	16 480	123 621	87	79
ZUSAMMEN	45 759	113 597	66 151	444 887	70	68
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	28 292	75 177	49 236	320 381	61	57
GELEGENHEITSVERKEHR	11 186	29 937	15 498	113 393	78	73
ZUSAMMEN	39 478	105 114	64 734	433 774	65	61
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	101 304	267 451	161 449	1 172 767	65	62
GELEGENHEITSVERKEHR	26 708	65 597	36 613	280 274	79	73
INSGESAMT	128 012	333 048	198 062	1 453 042	67	64
JAN. BIS MAERZ	333 048	-	548 390	4 049 952	62	60

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	7	91	-	14 924	7 978	46 476	8 700	1 926	17 741	19 001	249	117 095
HANNOVER	53	16	3	352	490	15 941	3 882	1 165	7 484	12 079	-	41 465
BREMEN	19	4	20	-	34	13 896	2 079	193	2 540	3 109	123	22 017
DUESSELDORF	15 749	16	-	-	-	19 653	9 076	4 727	26 554	19 226	395	95 396
KOELN/BONN	8 261	544	11	-	-	9 768	2 107	895	15 148	13 194	38	49 966
FRANKFURT	45 845	15 028	13 283	18 482	9 544	-	15 611	12 228	41 514	44 198	4 036	219 771
STUTTART	8 049	3 517	1 800	7 793	2 794	16 353	980	-	1 743	13 117	850	56 996
NUERNBERG	1 825	1 163	275	4 712	1 247	12 359	-	-	218	5 081	30	26 910
MJENCHEN	17 701	7 069	2 501	26 358	15 273	42 717	979	237	-	19 724	1 961	134 520
BERLIN(WEST)	19 805	12 621	3 195	19 222	13 151	47 992	13 946	5 340	20 535	-	3 021	158 828
SONST.FLUGPL.	203	5	90	320	31	4 005	854	61	1 997	2 961	6	10 533
INSGESAMT	117 517	40 074	21 178	92 163	50 542	229 162	58 214	26 772	135 474	151 690	10 711	933 497

*) EINSCHL. UMSTEIGER. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	7	21	-	10 878	6 939	26 228	8 778	2 915	14 976	18 948	263	89 953
HANNOVER	46	16	4	256	145	5 294	3 929	1 259	6 480	12 022	6	29 457
BREMEN	19	4	20	7	40	6 285	2 538	305	2 975	3 097	123	15 413
DUESSELDORF	13 689	11	3	-	-	6 018	8 625	5 088	22 655	19 181	419	75 689
KOELN/BONN	7 456	552	32	-	-	2 508	1 980	1 098	13 860	13 172	46	40 704
FRANKFURT	43 208	13 677	11 734	16 005	8 567	-	13 223	9 901	37 608	44 309	4 038	202 270
STUTTART	8 196	3 916	2 307	7 127	2 530	2 382	980	4	332	13 154	803	41 731
NUERNBERG	2 732	1 309	620	4 468	1 467	2 385	12	-	117	5 076	30	18 216
MJENCHEN	17 126	7 230	2 913	24 630	14 905	26 417	793	239	-	19 770	1 950	115 973
BERLIN(WEST)	17 587	12 621	3 195	19 008	13 151	36 590	13 634	5 298	18 784	-	3 021	142 889
SONST.FLUGPL.	203	5	90	321	31	3 931	860	61	1 962	2 961	11	10 436
INSGESAMT	110 269	39 362	20 918	82 700	47 775	118 038	55 352	26 168	119 749	151 690	10 710	782 731

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	290	-	-	353	16	1 237	264	-	-	-	-	-	2 160
FINNLAND	2 758	-	-	267	93	7 800	-	-	663	-	-	-	11 581
SCHWEDEN	3 467	15	474	2 669	-	7 221	137	4	2 015	-	-	-	16 002
NORWEGEN	1 868	-	19	608	98	2 778	-	-	1 493	-	-	-	6 864
DAENEMARK	5 551	594	-	4 823	77	10 333	795	49	2 157	-	-	-	24 379
GR BRITANN	13 995	7 104	3 138	24 271	8 157	39 293	7 343	1 175	52 198	7 763	109	164 546	
IRLAND	-	-	-	877	-	1 031	3	-	790	-	-	-	2 701
ISLAND	-	-	-	-	-	-	3	-	160	-	-	-	163
NIEDERLANDE	7 370	671	2 128	2 607	190	13 053	2 028	480	6 405	1 770	-	-	36 702
BELGIEN	1 178	145	-	1 311	-	11 314	1 659	252	2 494	114	-	-	18 467
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3 301	1	-	2	-	-	-	3 304
FRANKREICH	5 022	668	67	10 292	3 915	28 693	3 809	543	9 102	3 857	-	-	65 968
SPANIEN	21 377	12 178	2 002	80 045	5 480	43 211	10 703	2 484	19 752	14 172	965	212 369	
PORTUGAL	1 023	87	-	3 880	407	9 222	-	-	760	244	-	-	15 623
MALTA	1 274	-	-	-	1 542	4 433	505	-	1 729	-	-	-	9 483
SCHWEIZ	5 105	967	506	12 757	3 613	24 414	5 162	976	15 327	3 252	-	-	72 079
OESTERREICH	294	-	1	3 291	4	26 445	1 108	7	6 473	271	-	-	37 894
ITALIEN	1 714	564	-	10 782	1 667	36 021	4 188	167	12 171	565	-	-	67 839
GRIECHENLAND	1 365	702	-	11 470	49	12 414	2 795	77	10 397	1 332	-	-	40 601
TUERKEI	1 591	2 257	-	6 304	1 896	10 477	3 781	507	6 081	1 404	-	-	34 298
JUGOSLAWIEN	1 641	1 564	-	5 053	301	8 921	1 740	-	3 314	-	-	-	22 554
UNGARN	124	-	-	363	149	4 550	-	-	1 877	-	-	-	7 063
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	65	2 434	99	-	-	-	-	-	2 596
RUMAENIEN	64	-	-	565	-	1 339	-	-	205	-	-	-	2 173
BULGARIEN	-	120	-	224	-	1 068	-	-	298	-	-	-	1 710
POLEN	-	-	-	-	620	3 223	-	-	-	-	-	-	3 843
SOWJETUNION	729	-	-	783	-	6 427	76	-	400	-	-	-	8 415
EUROPA ZUS.	77 800	27 656	8 335	183 595	28 339	320 653	46 199	6 721	156 263	34 744	1 074	891 379	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 325	-	-	-	-	-	-	1 325
TUNESIEN	1 957	1 877	55	4 756	119	6 892	1 601	-	3 042	311	127	20 737	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 626	-	-	3	-	-	-	1 629
MAROKKO	126	145	-	4 317	839	4 003	-	-	2 280	193	-	-	11 903
SENEGAL	-	-	-	471	-	746	-	-	64	-	-	-	1 281
GUIN. -BISSAU	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	-	49
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 702	-	-	-	-	-	-	1 702
ZAIRE	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	5
AEGYPTEN	-	-	-	322	-	7 927	1 215	106	4 980	-	-	-	14 550
SUDAN	-	-	-	-	-	230	-	-	-	-	-	-	230
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	460	-	-	-	-	-	-	460
SOMALIA	-	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	-	109
UGANDA	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	22
KENIA	-	-	-	1 978	-	4 786	-	-	1 810	-	-	-	6 574
TANSANIA	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	-	115
SAMBIA	-	-	-	-	-	236	-	-	-	-	-	-	236
SIMBABWE	-	-	-	-	-	475	-	-	-	-	-	-	475
MAURITIUS	-	-	-	-	-	585	-	-	-	-	-	-	585
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 393	-	-	-	-	-	-	6 393
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	502	-	-	-	-	-	-	502
AFRIKA ZUS.	2 083	2 022	55	11 844	980	36 161	2 816	106	12 184	504	127	70 882	
KANADA	-	-	-	882	-	8 119	-	-	676	-	-	-	9 677
VER STAAT O	1 693	-	-	6 345	562	81 474	418	2	10 675	94	-	-	101 263
VER STAAT W	27	-	-	972	-	10 574	-	-	163	-	-	-	11 736
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 790	-	-	208	-	-	-	1 998
BAHAMAS	-	-	-	-	-	76	-	-	9	-	-	-	85
WESTINDIEN	-	-	-	320	-	775	-	-	-	-	-	-	1 095
KUBA	-	-	-	1 246	679	-	-	-	-	-	-	-	1 925
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 176	-	-	-	-	-	-	1 176
BRASILIEN	-	-	-	263	-	4 766	-	-	358	-	-	-	5 387
PARAGUAY	-	-	-	-	-	405	-	-	-	-	-	-	405
URUGUAY	-	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	-	200
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 255	-	-	-	-	-	-	1 255
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 294	-	-	-	-	-	-	1 294
ECUADOR	-	-	-	-	-	531	-	-	-	-	-	-	531
PERU	-	-	-	-	-	674	-	-	-	-	-	-	674
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	-	193
CHILE	-	-	-	-	-	237	-	-	-	-	-	-	237
AMERIKA ZUS.	1 720	-	-	10 028	1 241	113 539	418	2	12 089	94	-	-	139 131
ZYPERN	-	-	-	-	747	2 308	-	-	984	-	-	-	4 039
LIBANON	-	-	-	-	-	503	-	-	-	-	-	-	503
ISRAEL	362	100	-	-	2 523	14 315	613	-	9 034	-	-	-	26 947
JORDANIEN	-	-	-	-	-	4 291	-	-	-	-	-	-	4 291
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 230	-	-	816	-	-	-	2 046
IRAK	-	-	-	-	-	1 288	-	-	-	-	-	-	1 288
IRAN	-	-	-	-	-	6 084	-	-	-	-	-	-	6 084
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 548	-	-	-	-	-	-	1 548
BAHRAIN	-	-	-	-	-	192	-	-	-	-	-	-	192
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 301	-	-	-	-	-	-	4 301
JEMEN	-	-	-	-	-	399	-	-	-	-	-	-	399
OMAN	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	-	33
V.A.EMIRATE	2	-	-	264	-	2 788	-	-	574	-	-	-	3 628

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 482	-	-	-	-	-	2 482
INDIEN	-	-	-	-	-	7 983	-	-	-	-	-	7 983
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	779	-	-	779
SRI LANKA	215	-	-	1 191	-	2 337	-	-	2 058	-	-	5 801
THAILAND	-	-	-	721	-	6 512	-	-	763	-	-	7 996
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 039	-	-	-	-	-	1 039
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 084	-	-	-	-	-	5 084
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 120	-	-	-	-	-	1 120
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 801	-	-	-	-	-	1 801
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 896	-	-	-	-	-	5 896
JAPAN	2 578	-	-	650	-	8 249	-	-	-	-	-	11 477
MALEDIVEN	-	-	-	395	-	649	-	-	693	-	-	1 737
KOREA RP	-	-	-	-	-	465	-	-	-	-	-	465
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 791	-	-	-	-	-	2 791
ASIEN ZUS.	3 157	100	-	3 221	3 270	85 688	613	-	15 701	-	-	111 750
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 287	-	-	-	-	-	2 287
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 287	-	-	-	-	-	2 287
INSGESAMT	64 760	29 778	8 390	208 688	33 830	560 328	50 046	6 829	196 237	35 342	1 201	1 215 429

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

V23

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
DDR U. BER (O)	237	-	-	355	4	1 254	285	-	-	-	-	2 135
FINNLAND	2 540	-	-	541	95	7 326	-	-	442	-	-	10 944
SCHWEDEN	3 208	-	466	2 580	-	8 461	116	4	1 441	-	-	16 276
NORWEGEN	2 199	-	16	847	97	3 814	-	-	1 389	-	-	8 362
DAENEMARK	4 843	653	-	4 810	100	8 508	1 066	-	2 555	-	-	22 535
GR BRITANN	14 149	7 461	3 156	22 608	7 824	37 640	7 067	1 320	46 686	6 962	110	154 985
IRLAND	-	-	-	919	8	1 019	-	-	414	-	-	2 360
NIEDERLANDE	7 406	713	1 663	2 101	248	13 016	1 970	453	6 049	1 483	-	35 102
BELGIEN	1 108	118	6	1 255	46	11 197	1 724	310	2 482	148	-	18 394
LUXEMBURG	7	-	-	2	-	3 431	2	-	2	-	-	3 444
FRANKREICH	5 677	707	62	10 467	3 278	29 573	3 619	544	8 716	3 508	-	66 151
SPANIEN	20 261	11 325	2 036	65 125	5 762	39 691	10 015	2 663	19 149	13 105	1 156	190 288
PORTUGAL	809	415	-	2 697	428	8 225	3	-	603	28	-	13 208
MALTA	1 175	-	-	-	1 720	3 645	494	-	1 696	-	-	8 730
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
SCHWEIZ	3 870	931	443	12 650	2 868	23 762	4 993	1 176	13 822	3 142	-	67 657
OESTERREICH	395	-	-	2 458	6	25 723	1 370	2	6 463	571	-	36 988
ITALIEN	969	271	-	8 980	1 680	31 633	3 314	205	10 717	27	-	57 796
GRIECHENLAND	551	25	-	2 888	62	8 858	1 806	-	4 965	34	-	19 189
TUERKEI	1 726	2 164	-	4 040	1 329	8 923	4 606	494	5 431	875	-	29 588
JUGOSLAWIEN	1 337	909	-	3 027	226	6 939	1 360	-	3 322	-	-	17 120
UNGARN	118	-	-	323	147	4 376	-	-	1 736	-	-	6 700
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	8	2 349	-	-	-	-	-	2 357
RUMAENIEN	113	-	-	498	-	1 118	-	-	231	-	-	1 960
BULGARIEN	-	145	-	294	-	980	-	-	441	-	-	1 860
POLLEN	-	-	-	-	783	3 658	-	-	-	-	-	4 441
SOWJETUNION	563	-	-	463	-	5 886	-	-	193	-	-	7 105
EUROPA ZUS.	73 261	25 837	7 850	149 928	26 719	301 005	43 840	7 171	138 946	29 883	1 266	805 676
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 389	-	-	-	-	-	1 389
TUNESIEN	1 351	1 189	-	2 640	-	5 349	973	2	1 951	13	4	13 472
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 638	-	-	3	-	-	1 641
MAROKKO	128	109	-	4 120	862	3 036	-	-	1 921	247	-	10 423
SENEGAL	-	-	-	516	-	697	-	-	201	-	-	1 414
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	56	-	-	-	-	-	56
NIGERIA	-	-	-	12	-	2 145	4	-	-	-	-	2 161
AEGYPTEN	-	-	-	99	1	6 561	1 161	104	4 454	-	-	12 380
SUDAN	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	163
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	607	-	-	-	-	-	607
SOMALIA	-	-	-	-	-	175	-	-	-	-	-	175
UGANDA	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	11
KENIA	-	-	-	1 863	-	4 501	-	-	1 789	-	-	8 173
TANSANIA	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	-	129
SAMBIA	-	-	-	-	-	91	-	-	-	-	-	91
SIMBABWE	-	-	-	-	-	421	-	-	-	-	-	421
MAURITIUS	-	-	-	-	-	689	-	-	-	-	-	689
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 988	-	-	-	-	-	6 988
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	310
AFRIKA ZUS.	1 479	1 298	-	9 270	874	34 945	2 138	106	10 319	260	4	60 693

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
KANADA	-	-	-	812	450	8 598	-	-	526	-	-	10 386
VER STAAT O	960	-	-	4 256	485	80 180	-	-	9 481	-	-	95 362
VER STAAT W	106	-	-	1 627	109	9 084	-	-	52	-	-	10 978
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 598	-	-	144	-	-	1 742
BAHAMAS	-	-	-	-	-	32	-	-	158	-	-	190
WESTINDIEN	-	-	-	434	-	707	-	-	-	-	-	1 141
KUBA	-	-	-	1 311	712	-	-	-	-	-	-	2 023
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 117	-	-	-	-	-	1 117
BRASIL IEN	-	-	-	133	-	4 810	-	-	316	-	-	5 259
PARAGUAY	-	-	-	-	-	451	-	-	-	-	-	451
URUGUAY	-	-	-	-	-	214	-	-	-	-	-	214
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 173	-	-	-	-	-	1 173
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 147	-	-	-	-	-	1 147
ECUADOR	-	-	-	-	-	598	-	-	-	-	-	598
PERU	-	-	-	-	-	550	-	-	-	-	-	550
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	217	-	-	-	-	-	217
CHILE	-	-	-	-	-	271	-	-	-	-	-	271
AMERIKA ZUS.	1 066	-	-	8 573	1 756	110 747	-	-	10 677	-	-	132 819
ZYPERN	-	-	-	-	490	1 289	-	-	712	-	-	2 491
LIBANON	-	-	-	-	-	340	-	-	-	-	-	340
ISRAEL	411	119	-	-	1 273	9 920	523	-	8 391	-	-	20 637
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 720	-	-	-	-	-	2 720
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 148	-	-	605	-	-	1 753
IRAK	-	-	-	-	-	1 107	-	-	-	-	-	1 107
IRAN	-	-	-	-	-	7 661	-	-	-	-	-	7 661
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 226	-	-	-	-	-	1 226
BAHRAIN	-	-	-	-	-	141	-	-	-	-	-	141
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 161	-	-	-	-	-	5 161
JEMEN	-	-	-	-	-	555	-	-	-	-	-	555
V. A. EMIRATE	124	-	-	293	-	2 606	-	-	767	-	-	3 790
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 817	-	-	-	-	-	2 817
INDIEN	-	-	-	-	-	9 027	-	-	-	-	-	9 027
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	624	-	-	624
SRI LANKA	-	-	-	1 199	-	2 724	-	-	2 071	-	-	5 994
THAILAND	-	-	-	540	266	6 976	-	-	940	-	-	8 722
MALAYSIA	-	-	-	-	-	980	-	-	-	-	-	980
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 348	-	-	-	-	-	5 348
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 192	-	-	-	-	-	1 192
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 890	-	-	-	-	-	1 890
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 447	-	-	15	-	-	5 462
JAPAN	2 059	-	-	576	-	6 692	-	-	-	-	-	9 327
MALEDIVEN	103	-	-	682	-	682	-	-	569	-	-	2 181
KOREA RP	-	-	-	-	-	453	-	-	-	-	-	453
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 261	-	-	-	-	-	2 261
ASIEN ZUS.	2 697	119	-	3 290	2 029	80 508	523	-	14 694	-	-	103 860
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 426	-	-	-	-	-	2 426
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 426	-	-	-	-	-	2 426
INSGESAMT	78 503	27 254	7 850	171 061	31 378	529 631	46 471	7 277	174 636	30 143	1 270	1 105 474

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTZIELLAENDERN

NACH ENDTZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	290	-	-	353	16	1 199	264	-	-	-	13	2 135
FINNLAND	2 234	102	13	878	301	6 363	419	181	1 267	221	-	11 979
SCHWEDEN	3 756	230	485	3 475	201	7 094	1 206	474	2 477	409	2	19 809
NORWEGEN	2 172	179	56	1 528	191	2 696	521	235	2 357	314	-	10 249
DAENEMARK	2 154	184	10	2 316	134	8 317	531	272	1 637	616	-	16 171
GR BRITANN	12 059	6 842	3 280	22 762	7 284	37 420	7 456	1 677	51 744	7 870	110	158 504
IRLAND	167	46	23	1 042	137	1 026	159	41	1 114	13	-	3 768
ISLAND	44	9	28	56	18	41	22	4	231	-	-	453
NIEDERLANDE	4 520	527	749	958	225	9 347	1 742	676	5 729	2 110	-	26 583
BELGIEN	1 414	298	287	702	9	8 756	1 884	479	2 656	420	-	16 905
LUXEMBURG	170	34	32	47	4	2 643	31	22	179	68	-	3 230
FRANKREICH	5 130	1 428	972	9 416	3 729	22 355	4 308	1 183	9 243	3 934	1	61 699
SPANIEN	25 145	12 993	2 760	79 378	5 978	37 807	11 494	2 911	20 352	15 299	965	215 082
PORTUGAL	1 895	551	171	4 741	467	6 433	465	202	1 285	600	-	16 810
MALTA	1 488	102	120	315	1 662	3 452	697	63	1 764	222	3	9 888
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	5 148	1 390	858	10 339	2 929	17 283	2 651	1 068	10 305	4 007	29	56 007
OESTERREICH	1 571	739	328	4 154	876	20 126	1 532	288	4 201	1 150	12	34 977
ITALIEN	4 011	1 835	668	11 909	2 967	28 685	3 935	701	9 659	2 429	15	66 814
GRIECHENLAND	2 902	1 321	287	12 171	470	10 353	3 008	258	8 644	1 732	3	41 149

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
TUERKEI	2 030	2 593	138	6 857	2 109	9 428	4 047	569	5 409	1 560	3	34 743	
JUGOSLAWIEN	1 924	1 733	66	5 453	437	7 932	1 949	81	3 069	182	4	22 830	
UNGARN	405	144	75	682	283	3 693	182	71	1 535	31	1	7 102	
ALBANIEN	-	-	1	2	-	3	2	-	4	-	-	12	
TSSCHECHOSLOW	108	61	27	251	128	1 713	174	15	71	14	-	2 562	
RUMAENIEN	106	12	7	641	29	1 244	26	6	121	3	-	2 195	
BULGARIEN	67	149	16	382	33	911	82	23	246	5	-	1 914	
POLEN	174	24	21	123	639	2 669	80	18	112	15	-	3 875	
SOWJETUNION	843	85	32	1 315	98	5 096	708	120	651	16	1	6 965	
EUROPA ZUS.	81 929	33 611	11 510	182 246	31 354	264 085	49 575	11 638	146 062	43 240	1 162	856 412	
LIBYEN	77	62	57	264	83	1 076	76	42	176	8	-	1 921	
TUNESIEN	2 139	1 997	129	5 054	254	6 272	1 758	36	2 911	374	127	21 051	
ALGERIEN	98	74	44	238	132	1 161	135	52	155	27	-	2 116	
MAROKKO	736	389	30	4 336	537	3 521	87	78	2 194	309	-	12 217	
MAURETANIEN	4	-	-	6	1	11	3	-	3	-	-	28	
MALI	4	2	-	15	6	9	2	-	5	1	-	44	
SENEGAL	21	5	2	497	2	773	4	2	72	28	-	1 406	
GAMBIA	17	-	-	14	2	27	13	-	27	-	-	100	
GUIN.-BISSAU	16	1	-	1	2	39	1	-	-	-	-	60	
GUINEA	4	-	4	7	-	14	2	-	1	3	-	35	
SIERRA LEONE	2	-	1	4	-	4	2	-	2	-	-	15	
LIBERIA	16	5	9	14	3	1	9	-	9	-	-	66	
ELFENBEINKUE	27	4	-	21	7	37	22	-	32	4	-	154	
BURKINA FASO	2	-	-	2	4	15	1	-	4	-	-	28	
NIGER	2	-	1	3	7	17	7	-	12	1	-	50	
TSCHAD	5	1	-	-	1	3	1	-	4	-	-	15	
GHANA	101	1	7	33	8	94	15	3	4	3	-	269	
TOGO	32	18	4	47	13	55	27	-	73	-	-	269	
BENIN	5	4	2	4	1	10	1	1	6	-	-	34	
NIGERIA	334	56	47	106	57	1 290	95	23	114	7	-	2 129	
KAMERUN	15	6	2	33	6	27	5	2	37	-	-	133	
ZENT AF REP	1	-	2	1	1	11	4	-	-	-	-	20	
AEQU-GUINEA	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	
GABUN	5	4	7	6	6	19	2	1	6	2	-	58	
KONGO	4	3	-	4	2	10	5	1	-	-	-	29	
ZAIRE	7	4	4	12	1	44	3	5	26	-	-	106	
ANGOLA	5	3	-	2	3	19	4	-	1	-	-	37	
AEGYPTEN	862	380	101	1 260	278	6 102	1 578	196	3 848	432	-	15 037	
SUDAN	22	11	8	36	5	238	14	4	15	10	-	363	
DSCHIBUTI	1	-	-	1	-	9	-	-	1	-	-	12	
AETHIOPIEN	13	11	-	14	10	405	5	-	31	1	-	490	
SOMALIA	5	5	2	3	3	109	2	-	13	3	-	145	
UGANDA	3	-	3	2	43	26	-	-	5	-	-	82	
KENIA	217	19	36	2 034	22	4 384	34	2	1 937	26	-	8 711	
RUANDA	4	2	-	16	9	25	9	1	4	1	-	71	
BURUNDI	2	1	-	4	2	18	6	-	5	-	-	38	
TANSANIA	21	4	2	16	3	119	4	6	22	5	-	202	
SAMBIA	3	-	2	9	14	207	9	-	8	1	-	253	
MALAWI	2	5	-	3	2	18	4	-	-	2	-	36	
MOSAMBIK	2	1	-	-	1	12	-	-	3	1	-	20	
MADAGASKAR	6	2	-	8	-	8	-	-	1	-	-	26	
REUNION	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	5	
SIMBABWE	26	5	12	40	10	472	10	-	18	11	-	604	
MAURITIUS	114	45	24	76	20	509	11	3	101	67	-	970	
SUEDAFRIKA	566	182	152	323	102	4 634	286	111	702	110	1	7 169	
SESCHELLEN	29	7	-	26	-	494	3	1	49	12	-	621	
BOTSUANA	6	2	-	2	2	19	-	1	-	-	-	32	
AFRIKA ZUS.	5 588	3 321	694	14 598	1 665	32 367	4 260	571	12 638	1 449	128	77 279	
KANADA	573	186	180	1 203	113	6 761	394	107	1 699	245	-	11 461	
VER STAAT O	5 205	1 190	840	7 477	1 455	68 384	4 016	1 279	16 396	2 775	-	109 017	
VER STAAT W	1 153	262	208	1 529	169	7 966	784	291	2 398	495	-	15 255	
MEXIKO	98	59	27	138	17	1 604	78	27	376	16	-	2 440	
GUATEMALA	22	5	4	33	1	1	31	-	12	6	-	115	
HONDURAS	7	1	-	11	3	30	-	1	-	-	-	53	
BAHAMAS	26	17	-	38	4	127	9	1	38	-	-	260	
BELIZE	3	-	1	10	1	6	1	-	1	-	-	23	
EL SALVADOR	-	-	1	4	1	7	-	-	1	-	-	14	
NICARAGUA	4	-	-	6	1	11	-	-	1	-	-	23	
COSTA RICA	31	1	1	24	1	28	2	1	14	-	-	103	
PANAMA	12	2	7	6	2	7	-	4	8	-	-	48	
JAMAICA	29	6	-	23	13	28	3	2	10	3	-	117	
HAITI	2	-	-	6	-	6	3	-	3	1	-	21	
WESTINDIEN	49	19	-	361	3	795	9	2	17	-	-	1 255	
GUADELOUPE	46	2	2	52	2	46	4	-	66	32	-	252	
ARUBA	1	-	-	1	-	1	-	-	17	-	-	20	
CURACAO	26	-	3	3	3	-	1	-	7	-	-	43	
DOMINIK REP	3	8	-	3	2	19	1	-	6	-	-	42	
TRINID.U.TOB	4	7	2	7	1	4	1	-	-	-	-	26	
KUBA	9	-	-	1 252	679	35	-	3	45	-	-	2 023	
VENEZUELA	74	19	13	58	14	930	33	22	45	10	-	1 218	
GUYANA	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
SURINAM	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
GUAYANA FR	1	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	6	

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
BRASILIEN	304	168	72	475	82	3 869	192	100	660	82	-	6 004
PARAGUAY	18	-	1	9	-	280	3	2	34	-	-	347
URUGUAY	21	4	9	6	9	172	4	2	22	1	-	250
ARGENTINIEN	110	30	29	47	23	1 081	35	32	126	35	-	1 548
KOLUMBIEN	51	23	19	57	12	1 142	15	7	38	22	-	1 386
ECUADOR	48	5	7	20	2	440	23	4	42	7	-	598
PERU	30	23	9	50	9	647	22	1	31	13	-	835
BOLIVIEN	15	6	4	5	5	193	1	1	7	6	-	243
CHILE	52	17	9	11	18	224	17	9	86	7	-	450
AMERIKA ZUS.	8 027	2 060	1 448	12 925	2 645	94 848	5 684	1 899	22 206	3 756	-	155 498
ZYPERN	301	49	50	110	768	1 792	33	11	1 011	76	-	4 203
LIBANON	28	6	14	34	10	373	9	16	46	136	-	672
ISRAEL	1 387	653	137	1 127	2 696	12 003	978	55	6 044	1 055	4	28 139
JORDANIEN	108	44	88	67	18	3 883	100	9	115	78	-	4 510
SYRIEN	63	35	32	102	69	977	31	13	504	46	1	1 875
IRAK	49	35	53	113	49	1 002	67	15	98	9	-	1 490
IRAN	739	147	63	274	202	4 472	101	36	333	235	2	6 604
KUWAIT	102	36	28	103	43	1 124	63	39	76	12	-	1 626
BAHRAIN	31	10	27	14	6	220	10	1	24	1	-	344
KATAR	1	6	6	15	20	15	14	-	6	-	-	83
SAUDI-ARAB	299	129	77	403	95	3 663	162	83	354	54	-	5 319
JEMEN	14	4	1	14	1	449	5	6	25	3	-	522
JEMEN DEM VR	7	1	-	1	1	-	2	-	5	-	-	17
OMAN	22	8	12	40	6	56	9	6	36	-	-	195
V. A. EMIRATE	147	33	27	343	20	2 484	49	16	767	6	-	3 892
PAKISTAN	76	10	9	40	13	2 319	32	22	61	57	-	2 639
BANGLADESCH	9	3	3	8	7	35	2	1	9	-	-	77
AFGHANISTAN	-	-	-	2	-	7	-	-	2	-	-	11
INDIEN	285	97	68	313	65	6 673	150	65	511	235	-	8 462
NEPAL	6	-	-	5	1	180	-	2	787	1	-	982
SRI LANKA	473	35	4	1 573	10	2 050	13	-	1 752	3	-	5 913
BIRMA	2	3	-	3	7	14	2	4	3	-	-	38
THAILAND	410	72	61	888	37	5 693	67	20	896	135	-	8 279
LAOS	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	3
VIETNAM	-	-	-	11	-	2	1	1	-	1	-	16
MALAYSIA	46	20	9	35	17	689	28	13	24	3	-	884
SINGAPUR	317	48	31	158	28	4 498	87	24	216	30	-	5 437
INDONESIEN	136	42	24	77	25	891	41	26	67	12	-	1 341
PHILIPPINEN	122	18	19	43	19	1 741	30	7	55	18	-	2 072
HONGKONG	387	80	44	194	62	4 017	138	45	292	75	-	5 334
CHINA, TAIWAN	59	11	23	57	25	262	30	13	32	2	-	514
JAPAN	2 960	197	64	1 677	210	7 999	365	133	1 085	393	-	15 083
MALEDIVEN	27	2	-	767	-	649	-	-	308	-	-	1 773
KOREA RP	93	27	18	234	39	552	82	21	116	94	-	1 276
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	10	-	1	-	-	-	11
CHINA VR	151	143	44	161	53	2 414	107	54	244	40	-	3 411
ASIEN ZUS.	8 857	2 004	1 036	9 027	4 622	73 210	2 808	758	17 904	2 814	7	123 047
AUSTRALIEN	234	70	40	102	36	2 149	109	45	226	19	-	3 030
NEUSEELAND	16	7	4	18	3	28	13	8	19	3	-	119
FIDSCHI	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2
UEB. OZEANIEN	1	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	12
NEUKALEDON	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
POLYNES FR	-	-	2	16	-	-	-	-	1	-	-	19
PAPUA-NEUGUJ	-	-	-	-	-	7	-	-	2	-	-	9
AUSTR.-OZ. ZUS.	253	78	46	136	39	2 195	122	53	249	22	-	3 193
INSGESAMT	104 654	41 074	14 734	218 932	40 325	466 705	62 449	14 919	199 059	51 281	1 297	1 215 429

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND ES	-	-	-	4	-	340	-	-	658	-	-	998
DAR. HEL	-	-	-	-	-	340	-	-	658	-	-	998
SCHWEDEN	102	-	-	-	-	-	-	-	746	-	-	848
NORWEGEN	84	-	-	-	-	245	-	-	1 300	-	-	1 629
DAR. OSL	84	-	-	-	-	245	-	-	1 300	-	-	1 629
DAENEMARK	134	-	-	-	-	-	-	-	411	-	-	545
DAR. CPH	134	-	-	-	-	-	-	-	411	-	-	545
GR BRITANN	991	963	-	869	80	822	671	-	37 848	1 688	109	44 041
DAR. LON	889	758	-	869	73	822	671	-	24 511	1 688	-	30 281
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 764	-	-	1 764

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENZD. -LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA								
DAR. MAN	-	-	-	-	1	-	-	-	-	4 584	-	-	-	4 585
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 212	-	-	-	1 212
*GB	102	125	-	-	3	-	-	-	-	4 670	-	109	-	5 009
IRLAND	-	-	-	-	3	-	-	-	-	741	-	-	-	744
DAR. DUB	-	-	-	-	3	-	-	-	-	741	-	-	-	744
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	127	-	403	-	-	-	530
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	127	-	403	-	-	-	530
BELGIEN	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	174
FRANKREICH	-	-	-	-	217	164	115	-	-	45	389	-	-	930
SPANIEN	22 489	12 103	2 195	72 638	4 911	21 115	9 013	2 341	16 968	13 952	888	-	-	178 613
DAR. PMI	6 469	3 997	1 016	21 030	2 086	5 927	2 810	626	3 638	5 275	485	-	-	53 359
ASP	1 435	479	-	6 304	-	1 152	179	-	160	647	-	-	-	10 356
*KI	3 636	1 824	148	8 804	601	3 519	1 553	285	2 726	2 356	84	-	-	25 536
IBZ	90	35	-	2 992	-	163	-	-	80	124	-	-	-	3 484
LPA	5 950	3 837	838	18 866	1 302	5 685	2 729	1 071	5 299	3 281	319	-	-	49 177
TCI	4 732	1 931	193	10 562	921	4 379	1 742	359	5 065	2 015	-	-	-	31 899
ALC	146	-	-	2 844	-	288	-	-	-	-	127	-	-	3 405
*SP	31	-	-	1 236	1	2	-	-	-	-	127	-	-	1 397
PORTUGAL	1 220	294	-	3 633	176	783	-	-	708	244	-	-	-	7 058
DAR. LIS	147	-	-	667	1	156	-	-	5	-	-	-	-	976
FAC	813	-	-	1 782	-	5	-	-	-	-	244	-	-	2 844
FNC	252	294	-	1 155	175	622	-	-	703	-	-	-	-	3 201
MALTA	1 038	-	-	-	1 485	260	505	-	-	-	-	-	-	3 288
DAR. MLA	1 038	-	-	-	1 485	260	505	-	-	-	-	-	-	3 288
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	54	-	-	225	-	-	-	-	279
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153	-	-	-	153
ITALIEN	816	578	-	1 075	191	1 695	862	-	1 149	463	-	-	-	6 829
DAR. ROM	249	145	-	219	98	99	132	-	633	76	-	-	-	1 651
NAP	363	181	-	584	93	341	99	-	266	387	-	-	-	2 314
CTA	204	-	-	272	-	1 255	130	-	-	-	-	-	-	1 861
PMO	-	252	-	-	-	-	501	-	250	-	-	-	-	1 003
GRIECHENLAND	1 818	854	-	8 512	-	1 643	1 172	77	5 221	1 130	-	-	-	20 427
DAR. ATH	436	126	-	1 349	-	320	327	-	2 696	277	-	-	-	5 531
RHO	661	179	-	2 362	-	265	299	19	588	162	-	-	-	4 535
HER	707	549	-	4 119	-	1 058	413	58	1 568	691	-	-	-	9 163
*GR	14	-	-	682	-	-	133	-	369	-	-	-	-	1 198
TUERKEI	53	45	-	242	-	67	-	-	-	118	-	-	-	525
DAR. IST	53	45	-	242	-	67	-	-	-	118	-	-	-	525
JUGOSLAWIEN	830	896	-	2 037	197	1 014	453	-	683	-	-	-	-	6 110
DAR. DBV	777	796	-	1 213	194	765	436	-	412	-	-	-	-	4 593
SPU	16	75	-	259	-	141	-	-	22	-	-	-	-	513
*JU	37	25	-	565	3	106	17	-	199	-	-	-	-	954
UNGARN	124	-	-	-	-	65	-	-	106	-	-	-	-	295
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	-	-	-	55
RUMAENIEN	64	-	-	565	-	513	-	-	-	-	-	-	-	1 142
DAR. BUH	64	-	-	565	-	513	-	-	-	-	-	-	-	1 142
BULGARIEN	-	120	-	224	-	-	-	-	-	-	-	-	-	344
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-	-	76
EUROPA ZUS.	29 763	15 853	2 195	89 795	7 315	28 914	13 034	2 418	67 212	18 137	997	-	-	275 633
TUNESIEN	1 957	1 877	55	4 000	119	3 729	1 601	-	2 229	311	127	-	-	16 005
DAR. TUN	-	-	-	138	-	1 203	-	-	464	-	-	-	-	1 805
DJE	654	694	-	1 512	-	938	230	-	947	-	-	-	-	4 975
MJR	1 303	1 183	55	2 350	119	1 588	1 371	-	818	311	127	-	-	9 225
MAROKKO	570	324	-	3 926	460	1 343	-	53	1 896	250	-	-	-	8 822
DAR. AGA	556	324	-	3 893	460	1 332	-	53	1 853	222	-	-	-	8 653
SENEGAL	-	-	-	471	-	746	-	-	64	-	-	-	-	1 281
DAR. DKR	-	-	-	471	-	746	-	-	64	-	-	-	-	1 281
AEGYPTEN	168	94	-	211	2	46	1 312	-	1 463	62	-	-	-	3 358
DAR. CAI	106	57	-	154	2	16	458	-	1 190	30	-	-	-	2 013
LXR	-	-	-	-	-	-	547	-	-	-	-	-	-	547
KENIA	-	-	-	1 978	-	2 808	-	-	1 810	-	-	-	-	6 596
DAR. MBA	-	-	-	1 978	-	2 808	-	-	1 715	-	-	-	-	6 501
AFRIKA ZUS.	2 695	2 295	55	10 586	581	8 672	2 913	53	7 462	623	127	-	-	36 062
MEXIKO	-	-	-	-	-	307	-	-	208	-	-	-	-	515
DAR. MEX	-	-	-	-	-	307	-	-	208	-	-	-	-	515
BAHAMAS	-	-	-	-	-	76	-	-	9	-	-	-	-	85
WESTINDIEN	-	-	-	320	-	592	-	-	-	-	-	-	-	912
DAR. UVF	-	-	-	211	-	396	-	-	-	-	-	-	-	607
BGI	-	-	-	109	-	196	-	-	-	-	-	-	-	305
KUBA	-	-	-	1 246	679	-	-	-	-	-	-	-	-	1 925
DAR. HAV	-	-	-	1 246	679	-	-	-	-	-	-	-	-	1 925
BRASILIEN	-	-	-	263	-	-	-	-	358	-	-	-	-	621
DAR. REC	-	-	-	263	-	-	-	-	358	-	-	-	-	621
SONST. LAENDER	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 829	680	975	-	-	575	-	-	-	-	4 059
ISRAEL	661	308	-	592	658	1 048	613	-	4 014	67	-	-	-	7 961
DAR. TLV	530	225	-	408	658	1 034	613	-	3 315	51	-	-	-	6 834
*IA	131	83	-	184	-	14	-	-	699	16	-	-	-	1 127
V. A. EMIRATE	2	-	-	264	-	1 030	-	-	574	-	-	-	-	1 870
DAR. SHJ	2	-	-	264	-	654	-	-	574	-	-	-	-	1 494
DAR. DXB	-	-	-	-	-	376	-	-	-	-	-	-	-	376
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	779	-	-	-	-	779
DAR. KTM	-	-	-	-	-	-	-	-	779	-	-	-	-	779
SRI LANKA	215	-	-	1 524	-	1 165	-	-	1 725	-	-	-	-	4 629
DAR. CMB	215	-	-	1 524	-	1 165	-	-	1 725	-	-	-	-	4 629
THAILAND	-	-	-	721	-	1 521	-	-	763	-	-	-	-	3 005
DAR. BKK	-	-	-	721	-	1 521	-	-	763	-	-	-	-	3 005
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	-	308
DAR. MNL	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	-	308
MALEDIVEN	-	-	-	787	-	649	-	-	301	-	-	-	-	1 737
DAR. MLE	-	-	-	787	-	649	-	-	301	-	-	-	-	1 737
SONST. LAENDER	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
ASIEN ZUS.	878	308	-	3 886	660	5 721	613	-	8 156	67	-	-	-	20 291
INSGESAMT	33 336	18 456	2 250	106 098	9 236	44 282	16 560	2 471	83 405	18 827	1 124	-	-	336 045

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr März 1985

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis März 1985	Januar bis März 1984	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	32 451,8	25 718,3	27 168,6	81 487,2	70 947,3	+ 14,9
Empfang ...	22 965,4	19 493,8	22 104,2	60 552,7	60 827,7	- 0,5
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	10 264,5	7 997,6	9 155,3	25 934,4	25 118,5	+ 3,2
ohne Umladungen ...	4 573,1	3 850,9	4 010,1	11 759,7	10 780,6	+ 9,1
Gesamtverkehr ...	70 254,8	57 060,7	62 438,2	179 734,2	167 674,2	+ 7,2
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	9 027,4	8 452,3	8 192,9	25 396,3	23 425,4	+ 8,4
And. Nahrungsmittel	2 231,1	1 569,1	1 736,3	5 662,7	4 629,9	+ 22,3
Feste min. Brennst.	6,1	5,5	0,4	11,6	0,6	x
Mineralölerzgn. u.ä.	22,3	6,5	23,9	42,2	50,5	- 16,4
Erze, Metallabfälle	5,7	4,0	4,9	14,1	22,7	- 37,9
Eisen, NE-Metalle	298,6	296,8	247,0	821,6	747,8	+ 9,9
Steine u. Erden	474,0	360,9	409,9	1 035,8	924,1	+ 12,1
Düngemittel	2,2	0,3	0,8	3,1	2,0	+ 55,0
Chem. Erzeugnisse	3 740,2	2 616,3	3 314,1	9 365,6	8 757,3	+ 6,9
And. Halb- u. Fertigerz.	27 565,4	22 293,5	26 076,6	70 263,2	69 170,3	+ 1,6
Bes. Transportgüter	22 308,7	17 604,7	18 421,2	55 358,1	49 163,2	+ 12,6
Zusammen ...	65 681,7	53 209,8	58 428,1	167 974,4	156 893,6	+ 7,1
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	13,7	15,9	14,0	15,1	14,9	
And. Nahrungsmittel	3,4	2,9	3,0	3,4	3,0	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,6	0,4	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,7	4,9	5,7	5,6	5,6	
And. Halb- u. Fertigerz.	41,9	41,9	44,6	41,8	44,1	
Bes. Transportgüter	33,9	33,1	31,5	33,0	31,3	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	4 627,0	4 367,1	3 748,2	13 092,0	11 353,8	+ 15,3
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 870,4	1 829,3	1 754,6	5 228,7	4 585,3	+ 14,0
Elektroerzgn. (931)	4 039,5	3 584,1	4 074,2	11 225,4	11 551,2	- 2,8
Büromaschinen (T.a. 939)	1 066,9	793,4	974,0	2 721,2	2 653,2	+ 2,6
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	6 486,3	4 802,1	5 638,9	15 562,3	14 693,6	+ 5,9
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 961,5	1 580,9	1 928,8	4 993,6	5 195,2	- 3,9
Bekleidung (T.a. 963)	3 605,9	2 688,8	4 244,7	8 619,3	10 089,8	- 14,6
Druckereierzgn. (974)	2 330,1	1 884,0	1 990,7	5 985,9	5 507,7	+ 8,7
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	646,9	562,5	688,4	1 609,5	1 777,7	- 9,5
Sammelgüter u.a. (999)	22 200,7	17 504,4	18 321,3	55 056,7	48 859,7	+ 12,7
Übrige Güter	16 846,5	13 613,2	15 064,3	43 879,8	40 626,4	+ 8,0
Zusammen ...	65 681,7	53 209,8	58 428,1	167 974,4	156 893,6	+ 7,1
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	7,1	8,2	6,4	7,8	7,2	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,9	3,4	3,0	3,1	2,9	
Elektroerzgn. (931)	6,1	6,7	7,0	6,7	7,4	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,6	1,5	1,7	1,6	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,9	9,0	9,7	9,3	9,4	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,0	3,0	3,3	3,0	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)	5,5	5,1	7,3	5,1	6,4	
Druckereierzgn. (974)	3,5	3,5	3,4	3,6	3,5	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1	
Sammelgüter u.a. (999)	33,7	32,9	31,3	32,8	31,1	
Übrige Güter	25,6	25,6	25,8	26,1	25,9	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN				GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	VERKEHR MIT DURCHGANGS- VERKEHR	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	691,1	21,1	712,1	76,6	788,7	685,0	1 629,8	1 361,1
01 GETREIDE	0,2	22,2	22,4	32,7	55,1	0,1	105,6	0,1
02 KARTOFFELN	0,1	2,7	2,8	-	2,8	-	2,8	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	44,2	2 277,6	2 321,8	664,6	2 986,3	1 489,6	9 166,8	5 355,2
04 TEXTILE ROHSTOFFE	9,3	0,2	9,5	0,2	9,8	6,9	25,6	13,6
05 HOLZ UND KORK	1,1	-	1,1	0,2	1,3	0,2	4,3	0,4
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
09 PFL.U.TIER,ROHST.ANG	198,2	4 484,4	4 682,6	500,8	5 183,4	3 769,8	14 461,3	10 515,1
LANDWIRTSCH.ERZ,U.AE ZUS	944,1	6 808,1	7 752,3	1 275,1	9 027,4	5 951,5	25 396,3	17 245,5
11 ZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,3	-
12 GETRAENKE	107,5	13,0	120,5	5,9	126,4	26,2	379,6	66,4
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	585,7	36,3	621,9	63,6	685,5	265,9	1 831,7	597,6
14 FLEISCH,EIER,MILCH	717,2	444,3	1 161,5	193,2	1 354,7	792,8	3 292,7	1 994,1
16 GETREIDE U.AE,ERZGN.	23,2	28,0	51,3	8,6	59,9	9,0	134,2	24,0
17 FUTTERMITTEL	1,5	0,4	1,9	0,2	2,1	1,3	6,3	2,1
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	0,3	1,8	2,0	0,5	2,5	0,2	15,9	1,1
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 435,3	523,8	1 959,1	272,0	2 231,1	1 095,4	5 662,7	2 685,4
21 STEINKOEHLE.-BRIKETS	3,9	-	3,9	0,0	3,9	3,9	3,9	3,9
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	1,8	0,1	1,8	0,2	2,0	0,2	7,5	5,6
23 KOKS	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,2	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	5,7	0,2	5,9	0,2	6,1	4,1	11,6	9,5
31 ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,7	0,7	1,4	0,9	2,3	0,8	4,3	1,0
33 NATUR-.RAFFINERIEGAS	0,2	0,0	0,2	2,3	2,5	0,4	3,8	0,9
34 MINERALOELERZGN.ANG.	13,1	3,8	16,8	0,6	17,4	11,4	34,0	18,4
MINERALOELERZGN,U.AE ZUS	14,0	4,5	18,5	3,8	22,3	12,5	42,2	20,3
45 NE-METALLERZE	5,0	0,0	5,0	0,7	5,7	1,9	13,6	2,6
46 EISEN-.STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
ERZE,METALLABFAELLE ZUS	5,0	0,0	5,0	0,7	5,7	1,9	14,1	2,6
51 ROHEISEN.-STAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,3	0,9
52 STAHLHALBZEUG	27,9	9,7	37,6	8,2	45,8	9,9	130,6	61,0
53 STAB-.FORMSTAHL U.A.	1,2	0,1	1,3	0,2	1,4	0,0	8,0	2,0
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	3,3	0,1	3,4	-	3,4	2,0	3,6	2,0
55 ROHRE,GIESSEREIERZGN	62,0	3,1	65,1	3,4	68,5	29,2	165,2	86,7
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	106,7	36,6	143,3	33,9	179,3	67,9	513,0	218,2
EISEN,NE-METALLE ZUS	203,3	49,5	252,8	45,7	298,6	109,0	821,6	370,7
61 SAND,KIES,BIMS,TON	388,3	0,6	388,9	2,4	391,3	286,0	828,7	592,5
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	-	1,0	-
63 AND.STEINE U.ERDEN	35,3	7,2	42,4	12,6	55,0	34,1	125,4	64,2
64 ZEMENT,KALK	0,4	-	0,4	0,1	0,5	-	0,5	-
65 GIPS	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	0,4	0,1
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	18,1	5,3	23,4	3,6	27,0	19,3	79,9	49,7
STEINE U.ERDEN ZUS	442,2	13,1	455,3	18,7	474,0	339,5	1 035,8	706,5
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	-	0,9	0,1
72 CHEM.DUENGEMITTEL	-	-	-	1,6	1,6	0,1	2,1	0,2
DUENGEMITTEL ZUS	0,6	0,0	0,6	1,6	2,2	0,1	3,1	0,4
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	110,4	24,6	135,0	53,3	188,4	131,6	567,3	414,3
83 BENZOL,TEER U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,2	-	0,2	0,3	0,4	0,3	0,6	0,3
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2 596,6	397,9	2 994,5	557,0	3 551,4	1 888,3	8 797,5	4 428,9
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	2 707,1	422,5	3 129,7	610,6	3 740,2	2 020,3	9 365,6	4 843,6
91 FAHRZEUGE	1 700,7	387,7	2 088,4	309,2	2 397,6	1 547,5	6 671,6	4 214,9
92 LANDMASCHINEN	1,8	3,3	5,1	7,0	12,2	1,9	53,4	26,7
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	8 081,0	2 117,7	10 198,6	1 562,5	11 761,1	5 850,9	29 918,2	14 238,1
94 EBM-WAREN U.A.	867,0	108,6	975,6	109,0	1 084,6	734,0	2 297,2	1 340,6
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	170,4	22,2	192,6	37,9	230,5	101,9	525,3	204,3
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	1 244,8	3 173,0	4 417,8	2 127,2	6 545,0	2 963,5	16 136,2	6 642,3
97 SONSTIGE WAREN ANG.	3 096,9	1 388,1	4 485,0	1 049,4	5 534,4	2 354,8	14 661,4	5 979,4
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	15 162,5	7 200,6	22 363,2	5 202,2	27 565,4	13 554,5	70 263,2	32 646,2
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	11 531,9	7 943,0	19 474,9	2 833,9	22 308,7	12 989,7	55 358,1	30 504,0
ZUSAMMEN	32 451,8	22 965,4	55 417,2	10 264,5	65 681,7	36 078,4	167 974,4	89 034,9
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	4 573,1	2 245,4	11 759,8	5 533,9
INSGESAMT	32 451,8	22 965,4	55 417,2	10 264,5	70 254,8	38 323,8	179 734,2	94 568,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	44,4	1,3	45,7	7,8	53,5	43,8	136,0	94,5
	RINDVIEH	460,7	-	460,7	40,7	501,3	501,3	966,5	964,3
	SCHAFEN, ZIEGEN	0,0	-	0,0	0,7	0,8	0,0	0,8	0,0
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
	GEFLUEGEL	61,5	2,0	63,5	2,4	65,8	48,0	168,6	122,2
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	81,9	0,1	82,0	8,8	90,8	76,7	143,1	124,3
	ZOOTIERE	42,6	17,7	60,3	16,3	76,5	15,1	214,1	55,7
011	WEIZEN, MENGGKORN	-	-	-	3,6	3,6	-	4,0	-
012	GERSTE	-	0,9	0,9	-	0,9	-	0,9	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	0,1	18,5	18,5	25,6	44,1	-	85,9	-
016	REIS	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,0	1,6	0,0
019	SONST. GETREIDE	-	2,7	2,7	3,4	6,1	0,0	13,3	0,0
020	KARTOFFELN	0,1	2,7	2,8	-	2,6	-	2,8	-
031	ZITRUSFRUECHTE	0,2	10,6	10,8	0,0	10,6	-	114,3	2,7
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	17,4	504,5	521,9	383,9	905,8	181,0	2 914,9	677,9
039	FRISCHE, GEFR., GEMUESE	26,6	1 762,5	1 789,1	280,6	2 069,7	1 308,6	6 137,7	4 674,7
041	WOLLE, TIERHAARE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,3	0,0
042	BAUMWOLLE	0,8	-	0,8	-	0,8	-	7,9	6,4
043	SYNTH. TEXTILFASERN	8,2	-	8,2	-	8,2	6,8	15,1	7,1
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,2	0,2	0,4	0,2	0,6	0,1	2,3	0,1
049	LUMPEN U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,0	0,3	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,7	-	0,7	-	0,7	0,2	1,6	0,4
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,1	-	0,1	0,2	0,3	-	2,4	-
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	9,2	6,6	15,8	0,4	16,1	7,1	44,0	15,2
	PELZFELLE, ROH	17,6	52,2	69,8	25,9	95,6	33,8	269,1	106,1
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	1,0	0,8
092	KAUTSCHUK, ROH	0,4	0,0	0,4	5,1	5,4	-	5,8	0,2
095	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	86,5	4 273,2	4 361,7	364,4	4 726,0	3 646,7	13 092,0	10 031,5
	NATURDAERME	4,4	22,0	26,4	6,8	33,2	7,1	117,2	17,5
	UEBR. ROHSTOFFE	78,1	130,5	208,6	98,3	307,0	75,0	932,2	343,8
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,2	-
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
121	MOST, WEIN	33,1	5,8	36,9	2,5	41,4	4,4	136,3	16,1
122	BIER	17,5	0,7	18,2	0,0	18,2	1,2	84,4	6,5
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	22,2	5,1	27,3	2,2	29,6	2,3	80,4	6,2
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	34,7	1,4	36,0	1,1	37,2	18,3	76,5	37,6
131	KAFFEE	17,5	0,1	17,6	2,6	20,2	16,3	45,1	30,5
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	7,7	0,1	7,8	0,4	8,2	4,5	46,1	18,7
133	TEE, GEWUERZE	29,2	9,7	39,0	5,2	44,2	32,9	110,5	60,5
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,4	0,5	0,1	0,6	0,2	2,0	0,2
135	TABAKWAREN	422,1	3,7	425,8	11,4	437,2	138,9	1 143,6	315,5
136	ZUCKERWAREN, HONIG	2,1	0,7	2,9	0,6	3,5	0,7	25,1	9,4
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	106,8	21,5	128,3	43,3	171,6	72,5	459,4	162,7
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	244,0	265,3	509,3	47,0	556,2	343,4	1 311,4	883,3
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	9,7	135,9	145,6	131,8	277,4	32,7	701,8	80,9
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	3,8	3,8	2,1	5,9	0,0	16,9	0,0
144	MILCHERZGN.	19,8	5,5	25,3	7,3	32,6	10,9	94,3	29,7
145	AND. SPEISEFETTE	1,8	-	1,8	0,1	1,8	0,0	4,8	0,1
146	EIER	433,1	27,6	460,7	2,9	463,6	397,1	1 131,8	989,0
147	AND. FLEISCHWAREN	1,6	0,4	1,9	0,1	2,0	1,1	5,8	2,3
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	7,2	5,9	13,1	2,0	15,1	7,6	25,8	8,8
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,9	0,2
162	MALZ	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
163	SONST. GETREIDEERZGN.	9,7	2,1	11,8	1,2	13,0	1,8	40,0	10,6
164	OBSTERZGN.	9,8	24,7	34,5	6,2	40,7	5,9	73,1	8,5
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	3,7	1,2	4,8	1,1	5,9	1,1	20,0	4,5
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,5	0,4	1,9	0,2	2,1	1,3	6,2	2,1
181	OELSAATEN-FRUECHTE	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
182	SONST. OELE, FETTE	0,3	1,5	1,8	0,5	2,3	0,2	15,7	1,1
211	STEINKOEHLE	3,9	-	3,9	-	3,9	3,9	3,9	3,9
213	STEINKOEHLENBRIKETS	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
223	BRAUNKOEHLENBRIKETS	1,8	-	1,8	-	1,8	-	1,8	-
224	TORF	-	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	5,7	5,6

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1985

6.2. GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
233	BRAUNKOHLKOKS	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,2	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	-
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,1	0,5	0,7	0,0	0,7	-	2,0	-
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,6	0,2	0,8	0,9	1,6	0,8	2,1	1,0
325	DIESELOEL U. HEIZOEL	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
327	SCHWERES HEIZOEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,2	0,0	0,2	2,3	2,5	0,4	3,8	0,9
341	SCHMIEROELE, -FETTE	3,2	3,2	6,4	0,4	6,7	2,3	21,5	9,1
343	BITUMEN U. AE.	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1
349	AND. MINERALOELERZGN.	9,8	0,6	10,4	0,2	10,5	9,0	12,1	9,3
451	NE-METALLABFAELLE	0,7	0,0	0,7	0,4	1,1	1,1	2,1	1,9
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	2,5	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	4,2	-	4,2	-	4,2	0,8	8,5	0,8
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	0,4	0,4	0,0	0,4	0,0
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,5	-
512	ROHEISEN U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	1,0	0,8
515	ROHSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	0,0
523	SONST. STAHLHALBZEUG	27,9	9,7	37,6	8,2	45,8	9,9	130,6	61,0
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-
536	SONST. EISENDRAHT	0,6	0,1	0,9	0,2	1,0	0,0	6,5	1,4
537	SCHIENENOBERBAUMAT.	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	1,3	0,5
542	GEW. STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
545	WARM GEW. BANDSTAHL	0,6	0,0	0,7	-	0,7	-	0,7	-
546	SONST. BANDSTAHL	2,6	0,1	2,7	-	2,7	2,0	2,8	2,0
551	ROHRE U. AE.	55,2	2,3	57,5	3,2	60,7	28,5	144,8	80,2
552	GIESSEREIERZGN. U. AE.	6,9	0,7	7,6	0,2	7,8	0,7	20,4	6,5
561	KUPFER, -LEG.	9,9	0,4	10,3	1,1	11,4	9,7	16,4	10,2
562	ALUMINIUM, -LEG.	42,0	1,8	43,7	3,4	47,1	32,8	122,0	92,8
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
564	ZINK, -LEG.	1,2	0,1	1,3	-	1,3	0,1	3,1	1,5
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	11,9	14,8	26,7	17,8	44,5	1,2	96,4	5,0
566	NE-METALLHALBZEUG	2,3	3,3	5,6	2,2	7,8	3,3	42,6	26,7
611	INDUSTRIESAND	41,4	16,4	57,7	9,4	67,2	20,8	232,3	82,0
612	AND. SAND U. KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
613	BIMSSAND, -KIES	0,0	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
614	LEHM, TON	0,3	-	0,3	-	0,3	0,3	0,4	0,3
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	12,2	0,3	12,6	2,4	14,9	-	19,6	3,0
621	STEIN-, SALINENSALZ	375,7	-	375,7	-	375,7	285,7	808,4	589,2
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	1,0	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	-	-	-	-	-
632	NATURWERKSTEINE	0,5	-	0,5	-	0,5	0,1	6,6	0,4
633	GIPS-U. KALKSTEIN	22,5	1,3	23,7	2,1	25,8	22,2	42,7	35,7
634	KREIDE	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	0,2	-
639	SONST. ROHMINERALIEN	-	-	-	-	-	-	1,0	-
641	ZEMENT	12,3	5,9	18,2	10,5	28,7	11,8	74,8	28,1
642	KALK	0,4	-	0,4	0,1	0,5	-	0,5	-
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
691	STEINERZGN.	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	0,4	0,1
692	KERAM. BAUSTOFFE	4,2	3,7	7,9	2,6	10,6	5,6	31,3	20,2
711	NAT. NATRONSALPETER	13,9	1,5	15,5	1,0	16,4	13,7	48,6	29,5
712	ROHPHOSPHATE	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,6	-
713	KALITROHSALZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-
721	PHOSPHAT-SCHLACKEN	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U. AE.	-	-	-	1,6	1,6	0,1	2,1	0,2
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,1	-
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANDRG. GRUNDSTOFFE ORG. GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	0,4	-	0,4	0,1	0,5	-	0,5	-
831	BENZOL	52,4	4,7	57,2	8,7	65,8	55,3	252,1	233,1
839	TEER, PECH U. AE.	20,6	0,1	20,7	0,0	20,7	20,3	44,6	39,8
841	ZELLSTOFF	37,4	19,8	57,2	44,7	101,8	56,0	270,5	141,4
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
839	TEER, PECH U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
841	ZELLSTOFF	0,2	-	0,2	0,3	0,4	0,3	0,6	0,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
891	KUNSTSTOFFE	187,4	17,0	204,4	23,5	227,9	133,9	566,6	301,1
892	FARBEN, GERBSTOFFE	50,7	12,2	62,9	9,6	72,5	32,8	181,6	76,6
893	PHARMAZ., ERZGN. U. AE. PHARMAZ., ERZG. REINIGUNGSM., U. AE.	401,9	160,9	562,8	263,7	826,5	349,1	2 330,0	1 042,6
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	59,9	10,7	70,6	9,1	79,7	37,2	194,8	79,9
895	STAERKE, KLEBER	1,8	4,3	6,1	13,0	19,1	6,5	69,3	34,2
896	SONST., CHEM., ERZGN.	8,7	2,3	11,0	6,4	17,5	4,6	37,4	9,5
896	SONST., CHEM., ERZGN.	1 886,2	190,5	2 076,7	231,6	2 308,3	1 324,3	5 415,7	2 885,0
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 459,9	244,7	1 704,6	165,8	1 870,4	1 365,3	5 228,7	3 703,4
	LUFTFahrzeuge	85,9	109,3	195,3	84,3	279,5	118,2	788,2	344,6
	WASSERFAHRZEUGE	149,3	32,2	181,6	56,2	239,7	62,4	632,6	161,2
	SONST., FAHRZEUGE	5,5	1,5	7,0	1,0	8,0	1,5	22,0	5,7
920	LANDMASCHINEN	1,8	3,3	5,1	7,0	12,2	1,9	53,4	26,7
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR., MASCHINEN	281,7	136,4	418,1	39,2	457,3	262,4	996,7	460,3
	DRAHT, KABEL, ISOL.	34,8	5,1	39,9	7,2	47,2	14,6	154,9	45,1
	NACHRICHTENGERAETE	274,0	53,4	327,4	172,2	499,6	288,6	1 297,0	707,8
	ELEKTR., HAUSHALTGER.	85,1	7,4	92,5	5,7	98,2	78,1	217,0	161,6
	ELEKTROMED., APPARATE	106,4	20,7	127,1	8,9	136,1	79,9	284,6	135,0
	SONST., ELEKTROERZGN.	1 631,2	817,7	2 448,8	352,3	2 801,1	1 070,4	8 275,2	3 530,5
939	SONST., MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	362,7	407,7	790,4	276,5	1 066,9	531,1	2 721,2	1 957,0
	MET., BEARB., MASCHIN.	4,5	0,1	4,5	-	4,5	-	7,0	0,6
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	23,1	27,0	50,1	10,7	60,8	16,5	125,3	57,2
	FLUGZEUGMOTOREN	4,8	13,3	18,1	4,2	22,3	12,9	92,7	46,4
	SONST., N. EL., MOTOREN	44,4	26,2	70,7	10,2	80,9	29,7	184,5	80,4
	SONST., N. EL., MASCH., AN	5 206,4	602,5	5 810,9	675,4	6 486,3	3 466,7	15 562,3	7 654,1
941	BAUTEILE A. METALL	422,7	4,6	427,4	12,6	439,9	416,9	712,6	658,5
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	33,0	7,9	40,9	8,3	49,1	22,8	116,0	52,5
	NAEGEL, SCHRAUBEN	14,2	2,9	17,1	3,7	20,8	13,7	45,3	20,1
	WERKZEUGE	117,3	49,3	166,6	44,5	211,1	80,9	565,6	209,4
	SCHNEIDWAREN	33,8	3,5	37,3	2,7	40,0	20,5	101,6	36,3
	UEBR., EBM-WAREN	245,9	40,4	286,3	37,3	323,6	179,3	753,8	363,6
951	GLAS	13,2	1,3	14,5	0,4	14,9	2,7	25,0	5,6
952	GLAS-U., A., MIN., ERZGN.								
	GLASWAREN	89,8	6,6	96,4	9,6	106,0	37,9	260,0	72,1
	FEINKERAM., ERZGN.	52,1	3,8	55,9	21,1	76,9	52,3	151,0	96,4
	PERLEN, EDELSTEINE	5,0	6,7	11,7	4,4	16,1	4,2	37,5	10,4
	SONST., MIN., ERZGN.	10,3	1,8	12,1	2,5	14,6	4,8	51,8	19,9
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	30,9	251,6	282,5	185,7	468,2	231,7	1 292,6	605,9
	ZUGER, PELZFELLE	25,9	6,9	32,8	27,3	60,1	17,1	141,0	35,0
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	42,3	236,4	278,7	146,4	425,0	178,2	1 206,1	418,6
	GEWEBE	181,0	117,7	298,7	128,9	427,6	230,1	1 167,7	591,9
	GARNE, GEWEBE U. AE.	588,0	371,0	958,9	149,9	1 108,9	453,5	2 619,6	961,2
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	310,4	2 003,3	2 313,7	1 292,2	3 605,9	1 653,5	8 619,3	3 611,4
	SCHUHE	54,1	131,2	185,3	153,5	338,8	150,8	823,5	314,8
	REISEARTIKEL	12,2	55,0	67,2	43,3	110,6	48,6	265,9	103,5
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	70,1	25,0	95,1	7,3	102,5	66,6	408,3	309,2
972	PAPIER, PAPPE	56,0	1,0	56,9	1,1	58,0	49,4	179,6	140,3
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	127,3	8,5	135,8	11,8	147,6	90,3	323,8	138,7
974	DRUCKEREIERZGN.	1 315,7	649,0	1 964,7	365,4	2 330,1	963,2	5 985,9	2 225,3
975	MOEBEL	95,1	6,6	101,7	10,8	112,5	52,9	297,7	154,5
976	HOLZ-U., KORKEWAREN	53,0	4,1	57,2	12,1	69,3	15,6	138,2	58,7
979	SONST., FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT., ERZGN	367,1	157,2	524,2	122,7	646,9	235,0	1 609,5	542,5
	FOTOCHEM., ERZGN.	27,4	1,9	29,3	0,3	29,6	23,4	61,6	41,2
	KINOFILME	110,7	38,5	149,2	38,1	187,3	53,5	514,8	158,9
	UHREN	59,8	46,6	106,4	50,1	156,5	75,7	382,5	161,6
	MUSIKINSTRUMENTE	81,6	65,2	146,8	28,8	175,6	44,0	445,5	132,6
	SPORTART., SPIELWAR.	73,1	83,3	156,3	51,9	208,2	92,0	492,4	177,3
	KUNSTGEGENSTAENDE	30,7	13,1	43,8	10,6	54,4	29,4	124,6	46,9
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	9,7	13,7	23,4	13,9	37,2	13,1	104,6	32,4

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DAR. IN BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	JANUAR BIS MAERZ BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	MAERZ BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN
	SONST. FERTIGWAREN	619,7	274,5	894,2	324,5	1 218,7	550,6	3 592,2	1 657,5
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	2,3	4,8	7,2	0,2	7,3	4,3	30,6	15,2
992	GEBR. BAUGERAETE U. A.	0,0	0,3	0,4	0,2	0,5	-	4,5	0,1
993	UMZUGSGUT	53,4	15,5	68,8	17,7	86,6	51,5	218,7	100,2
994	GOLD. MUENZEN	6,7	5,4	12,1	1,4	13,5	0,3	47,7	1,5
999	SAMMELGÜTER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	97,4	60,8	158,2	117,1	275,3	62,1	801,1	135,8
	GESCHENKARTIKEL	206,7	1,5	208,2	4,1	212,3	197,2	623,7	595,1
	PERS. EFFEKTEN	128,3	155,7	284,1	296,5	580,6	173,5	1 597,8	428,3
	BEHAELTERSENDUNGEN	14,6	4,0	18,6	1,9	20,5	9,5	88,7	64,1
	WARENPROBEN	48,5	44,9	93,4	46,5	139,8	37,6	373,2	71,9
	SONST. SAMMELGUT	5 362,6	5 472,3	10 835,0	2 099,1	12 934,0	7 302,1	31 743,3	17 015,2
	TRANSPORTGÜTER ANG	4 801,7	1 753,1	6 554,8	190,9	6 745,7	4 690,3	15 969,4	10 598,0
	DIENSTGUT	809,6	424,5	1 234,1	58,4	1 292,5	461,4	3 859,5	1 478,6
	ZUSAMMEN	32 451,8	22 965,4	55 417,2	10 264,5	65 681,7	36 078,4	167 974,4	89 034,9
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					4 573,1	2 245,4	11 759,8	5 533,9
	INSGESAMT	32 451,8	22 965,4	55 417,2	10 264,5	70 254,8	38 323,8	179 734,2	94 568,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	34,7	7,2	537,2	9,2	1,6	16,3	22,6	0,6	629,4	1,2
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	126,8	1,3	-	3,6	8,7	-	140,5	1,8
BREMEN	-	0,1	-	-	-	0,0	111,0	2,1	-	0,9	1,5	115,6	-
DUESSELDORF	34,9	-	-	-	-	-	265,2	39,0	10,3	69,9	57,5	476,9	0,0
KOELN/BONN	21,8	0,4	-	4,2	-	-	71,8	3,9	3,1	8,3	41,4	-	154,9
FRANKFURT	714,3	174,1	165,3	459,1	198,3	-	296,3	188,9	512,3	165,7	0,8	2 875,0	46,4
STUTTGAERT	7,8	2,1	2,5	6,3	0,6	220,5	-	-	1,3	29,2	0,0	270,2	0,4
NUERNBERG	1,3	-	-	3,9	0,6	62,6	-	-	-	6,5	-	74,8	-
MUENCHEN	64,7	34,2	8,5	77,0	61,9	200,9	8,7	-	-	29,2	0,0	485,1	16,2
BERLIN(WEST)	21,7	5,2	1,6	28,7	10,8	66,2	11,2	2,6	22,0	-	2,8	172,7	24,0
SONST.FLUGPL.	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,8	0,4	-	1,4	-
INSGESAMT	866,5	216,1	177,9	613,9	279,3	1 662,2	371,8	206,5	635,4	362,7	4,2	5 396,5	90,1
DARUNTER IN FRACHTERN	0,0	-	0,5	-	26,0	27,1	0,1	0,0	0,3	35,5	0,7	90,1	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(D)	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
FINNLAND	16,2	-	-	28,4	-	216,7	-	-	-	-	-	261,2	95,6
SCHWEDEN	29,5	-	-	22,8	67,6	287,5	3,9	-	17,7	-	-	428,9	226,3
NORWEGEN	31,5	-	-	16,6	-	148,0	-	-	2,1	-	-	198,1	87,8
DAENEMARK	25,8	3,0	-	26,3	210,6	213,6	17,9	-	12,4	-	-	509,7	320,3
GR BRITANN	105,5	26,1	26,7	250,5	182,2	1 555,3	66,5	-	119,6	30,6	-	2 363,0	998,2
IRLAND	-	-	-	17,8	-	220,2	-	-	-	-	-	238,0	190,2
NIEDERLANDE	49,1	0,0	3,7	5,8	-	171,4	19,9	0,2	34,8	15,8	-	300,6	0,2
BELGIEN	3,4	0,0	-	0,2	-	126,3	68,8	0,0	42,1	0,7	-	241,6	4,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	8,2	-
FRANKREICH	57,8	0,5	-	52,4	7,8	361,7	28,8	2,2	69,8	14,5	-	595,4	13,7
SPANIEN	0,2	0,7	0,4	65,4	4,8	1 133,7	6,3	-	18,7	-	-	1 230,2	851,9
PORTUGAL	-	-	-	-	-	212,8	-	-	-	-	-	212,8	71,3
MALTA	-	-	-	-	-	34,8	-	-	4,9	-	-	39,7	-
SCHWEIZ	46,1	0,6	0,7	67,8	39,5	638,4	59,1	-	78,5	5,8	-	936,6	243,4
OESTERREICH	11,2	-	-	53,9	-	474,4	4,9	-	46,0	-	-	590,4	17,7
ITALIEN	10,9	-	-	30,7	3,0	712,3	8,9	0,0	25,9	-	-	791,7	281,9
GRIECHENLAND	-	-	-	42,6	0,0	358,3	21,8	-	19,6	-	-	442,3	-
TUERKEI	0,6	-	-	9,3	0,8	346,2	0,1	-	23,5	-	-	380,4	116,1
JUGOSLAWIEN	-	-	-	4,8	-	176,8	-	-	25,7	-	-	207,2	79,4
UNGARN	-	-	-	5,0	-	97,4	-	-	8,0	-	-	110,4	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	39,5	-	-	-	-	-	39,5	-
RUMAENIEN	34,4	46,7	-	-	-	22,0	-	-	1,8	-	-	104,8	81,0
BULGARIEN	-	-	-	-	-	49,8	-	-	8,8	-	-	56,7	-
POLEN	-	-	-	-	5,5	47,8	-	-	-	-	-	53,3	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	2,6	-	125,5	-	-	1,9	-	-	130,0	-
EUROPA ZUS.	422,2	77,6	31,6	702,7	521,9	7 780,5	307,0	2,4	561,7	67,3	-	10 474,9	3 679,6
LIBYEN	-	-	-	-	-	262,9	-	-	-	-	-	262,9	237,3
TUNESIEN	-	-	-	4,4	-	81,5	-	-	96,4	-	-	182,2	125,9
ALGERIEN	-	-	-	-	-	194,2	-	-	-	-	-	194,2	170,1
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	38,8	-	-	-	-	-	39,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	12,7	-	-	-	-	-	12,7	12,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
NIGERIA	-	-	-	-	210,8	92,5	-	-	-	-	-	303,3	210,8
AEGYPTEN	-	-	-	31,7	87,8	562,0	-	394,8	78,3	-	-	1 574,7	844,0
SUDAN	-	-	-	40,6	-	85,5	-	-	-	-	-	126,1	117,1
AETHIOPIEN	-	-	-	-	39,0	396,0	-	-	36,0	-	-	471,0	416,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	52,8	-	-	-	-	-	52,8	33,9
UGANDA	-	-	-	-	30,1	-	-	-	-	-	-	30,1	14,6
KENIA	-	-	-	2,5	-	377,5	-	-	-	-	-	380,0	262,1
TANSANIA	-	-	-	-	-	150,5	-	-	-	-	-	150,5	133,6
SAMBIA	-	-	-	-	-	32,2	-	-	-	-	-	32,2	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	39,2	-	-	-	-	-	39,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	1 005,3	-	-	-	-	-	1 005,3	137,8
SESCELLEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	79,4	367,6	3 390,0	-	394,8	210,7	-	-	4 442,5	2 736,7
KANADA	-	-	-	263,4	-	626,7	-	-	45,9	-	-	936,0	173,6
VER STAAT D	87,4	21,8	-	334,7	511,3	9 435,1	-	-	183,9	-	-	10 574,0	6 792,0
VER STAAT W	0,0	-	-	8,8	-	98,8	-	-	-	-	-	99,8	336,4
MEXIKO	-	-	-	-	-	206,4	-	-	-	-	-	206,4	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
KUBA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	174,0	-	-	-	-	-	174,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	899,6	-	-	-	-	-	899,6	268,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-	-	13,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
URUGUAY	-	-	-	-	-	28,8	-	-	-	-	-	28,8	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	167,7	-	-	-	-	-	167,7	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	263,7	-	-	-	-	-	263,7	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	40,5	-	-	-	-	-	40,5	-
PERU	-	-	-	-	-	106,8	-	-	-	-	-	106,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	116,6	-	-	-	-	-	116,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	91,9	-	-	-	-	-	91,9	-
AMERIKA ZUS.	67,4	21,8	-	606,9	511,3	13 159,5	-	-	229,8	-	-	14 616,6	7 570,9
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	42,4	-	-	3,7	-	-	46,2	-
LIBANON	-	-	-	-	-	229,3	-	-	-	-	-	229,3	208,5
ISRAEL	-	-	-	-	2 871,1	723,4	-	-	29,3	-	-	3 623,8	3 152,1
JORDANIEN	-	40,9	-	-	-	114,1	-	-	-	-	-	155,0	40,9
SYRIEN	-	-	-	-	-	21,5	-	-	16,7	-	-	40,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	312,5	-	-	-	-	-	312,5	-
IRAN	-	-	-	-	-	603,9	-	-	-	-	-	603,9	527,0
KUWAIT	-	128,4	-	-	39,7	485,0	-	-	-	-	-	653,1	524,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	127,8	-	-	-	-	-	127,8	121,7
KATAR	-	-	-	-	-	111,0	-	-	-	-	-	111,0	111,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	193,8	1 685,9	-	-	-	-	-	1 879,7	1 607,8
JEMEN	-	-	-	-	-	143,9	-	-	-	-	-	143,9	132,9
OMAN	-	-	-	-	-	115,5	-	-	-	-	-	115,5	110,5
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	7,2	868,1	-	-	-	-	-	875,4	794,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	324,6	-	-	-	-	-	324,6	148,7
INDIEN	-	-	-	-	-	776,8	-	-	-	-	-	776,8	520,7
NEPAL	-	-	-	-	-	32,0	-	-	-	-	-	32,0	32,0
SRI LANKA	-	-	-	-	-	66,7	-	-	-	-	-	66,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	245,0	-	-	-	-	-	245,0	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	181,3	-	-	-	-	-	181,3	7,9
SINGAPUR	-	-	-	-	-	434,3	-	-	-	-	-	434,3	1,6
INDONESIEN	-	-	-	-	-	126,3	-	-	-	-	-	126,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	156,5	-	-	-	-	-	156,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 027,1	-	-	-	-	-	1 027,1	801,6
JAPAN	118,3	-	-	27,2	-	1 375,1	-	-	-	-	-	1 520,7	848,1
KOREA RP	-	-	-	-	-	788,8	-	-	-	-	-	788,8	738,0
CHINA VR	-	-	-	-	-	111,9	-	-	-	-	-	111,9	-
ASIEN ZUS.	118,3	169,3	-	27,2	3 111,9	11 230,8	-	-	51,7	-	-	14 709,3	10 429,8
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	523,8	-	-	-	-	-	523,8	229,7
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	523,8	-	-	-	-	-	523,8	229,7
INSGESAMT	627,9	268,8	31,6	1 416,2	4 512,8	36 084,6	307,0	397,2	1 053,9	67,3	-	44 767,1	24 646,7
DARUNTER IN FRACHTERN	39,2	237,8	15,2	165,6	4 328,8	19 262,5	1,8	394,8	200,6	-	-	24 646,7	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	21,2	-	-	2,8	-	121,6	-	-	-	-	-	145,6	65,1
SCHWEDEN	8,0	-	-	7,5	23,1	486,4	0,0	-	3,1	-	-	528,0	488,9
NORWEGEN	3,2	-	-	2,1	-	53,2	-	-	0,8	-	-	59,3	26,3
DAENEMARK	5,3	1,6	-	10,0	93,2	307,7	5,4	-	14,0	-	-	437,2	307,5
GR BRITANN	72,9	16,7	18,0	322,9	88,1	1 708,1	38,9	7,3	81,0	35,6	-	2 389,5	1 367,5
IRLAND	-	-	-	9,0	-	125,1	-	-	0,2	-	-	134,3	111,4
NIEDERLANDE	45,9	0,0	3,3	18,3	0,1	161,0	11,7	0,2	66,8	10,5	-	319,9	0,2
BELGIEN	2,5	0,2	-	1,3	-	62,6	44,7	0,5	41,3	2,5	-	155,5	2,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	-
FRANKREICH	47,9	1,4	0,1	46,3	8,2	293,9	18,0	0,1	53,9	30,2	-	500,0	14,8
SPANIEN	49,0	-	-	254,2	2,5	577,4	3,3	-	27,1	-	-	913,4	411,5
PORTUGAL	-	-	-	0,6	-	229,8	-	-	-	-	-	230,3	46,7
MALTA	-	-	-	-	-	10,0	-	-	3,0	-	-	13,1	-
SCHWEIZ	48,4	-	0,6	121,6	47,7	393,8	64,1	-	116,5	8,4	-	801,1	5,6
OESTERREICH	1,7	-	-	37,7	-	279,8	2,1	-	27,6	-	-	348,9	-
ITALIEN	8,1	-	-	55,1	2,1	742,9	27,8	0,0	68,0	-	-	903,9	294,9
GRIECHENLAND	-	-	-	88,8	0,2	419,5	30,9	-	59,4	-	-	598,8	5,6
TUERKEI	13,3	-	-	23,3	17,8	655,0	-	-	43,5	-	-	753,0	359,5
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	1,4	-	200,3	-	-	19,0	-	-	220,8	54,5
UNGARN	14,4	-	-	1,7	-	67,5	-	-	3,8	-	-	87,4	14,4
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	-
RUMAENIEN	1,5	-	-	-	-	11,1	-	-	0,1	-	-	12,7	1,5
BULGARIEN	-	-	-	-	-	39,4	-	-	0,0	-	-	39,5	-
POLEN	-	-	-	-	0,5	23,3	-	-	-	-	-	23,8	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,0	-	32,0	-	-	1,8	-	-	33,8	0,4
EUROPA ZUS.	343,5	19,8	22,0	1 004,6	283,4	7 027,9	247,0	8,1	632,9	87,1	-	9 676,3	3 578,8

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR MAERZ 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG														
TONNEN														
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR							
LIBYEN	-	-	-	-	-	38,4	-	-	-	-	-	-	38,4	32,6
TUNESIEN	-	-	-	1,5	-	36,9	-	-	-	-	-	-	38,5	2,9
ALGERIEN	-	-	-	-	-	9,4	-	-	-	-	-	-	9,4	6,2
MAROKKO	-	-	-	6,4	-	92,1	-	-	-	-	-	-	98,5	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	36,6	-	-	-	-	-	-	36,6	36,6
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	0,7	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	65,5	-	-	-	-	-	-	65,5	-
AEGYPTEN	-	-	-	1,5	51,2	202,5	-	-	-	4,1	-	-	259,3	150,9
OSCHIBUTI	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	7,0	7,0
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	92,2	-	-	-	-	-	-	92,2	53,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	7,4	-
KENJA	-	-	-	-	0,1	1 083,0	-	-	-	-	-	-	1 083,1	688,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	7,1	4,8
SAMBIA	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	3,0	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	19,2	-	-	-	-	-	-	19,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	-	19,6	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	709,0	-	-	-	-	-	-	709,0	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	9,5	51,3	2 429,6	-	-	-	4,1	-	-	2 494,5	983,1
KANADA	-	-	-	53,4	-	486,3	-	-	-	5,0	-	-	544,6	188,7
VER STAAT O	-	-	-	130,1	340,0	5 671,4	-	-	-	120,5	-	-	6 262,0	3 694,7
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	239,8	-	-	-	-	-	-	239,9	10,4
MEXIKO	-	-	-	-	-	160,5	-	-	-	-	-	-	160,5	7,4
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-
KUBA	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	60,7	-	-	-	-	-	-	60,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	862,2	-	-	-	-	-	-	862,2	316,9
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	-	-	-	20,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	26,5	-	-	-	-	-	-	26,5	0,9
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	358,6	-	-	-	-	-	-	358,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	19,7	-	-	-	-	-	-	19,7	-
PERU	-	-	-	-	-	74,9	-	-	-	-	-	-	74,9	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	-	11,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	54,7	-	-	-	-	-	-	54,7	20,6
AMERIKA ZUS.	0,1	-	-	183,4	341,3	8 046,0	-	-	-	125,4	-	-	8 696,3	4 239,6
ZYPERN	-	-	-	-	0,8	26,8	-	-	-	3,5	-	-	31,1	-
LIBANON	-	-	-	-	-	213,6	-	-	-	-	-	-	213,6	151,3
ISRAEL	-	-	-	-	4 101,0	552,8	-	-	-	85,7	-	-	4 739,6	4 208,0
JORDANIEN	-	-	-	-	-	29,2	-	-	-	-	-	-	29,2	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	13,7	-	-	-	15,8	-	-	29,5	-
IRAK	-	-	-	-	-	51,7	-	-	-	-	-	-	51,7	3,1
IRAN	-	-	-	-	-	122,6	-	-	-	-	-	-	122,6	38,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	251,3	-	-	-	5,8	-	-	257,1	189,5
BAHRAIN	-	-	-	-	-	8,5	-	-	-	-	-	-	8,5	8,1
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	274,3	-	-	-	2,3	-	-	276,6	141,0
JEMEN	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	2,1	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	149,8	-	-	-	-	-	-	149,8	131,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	571,2	-	-	-	-	-	-	571,2	314,8
INDIEN	-	-	-	-	-	1 293,3	-	-	-	-	-	-	1 293,3	823,1
SRI LANKA	-	-	-	-	-	49,4	-	-	-	-	-	-	49,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	289,3	-	-	-	-	-	-	289,3	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	139,3	-	-	-	-	-	-	139,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	306,0	-	-	-	-	-	-	306,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	59,1	-	-	-	-	-	-	59,1	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	68,1	-	-	-	-	-	-	68,1	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 712,4	-	-	-	-	-	-	1 712,4	1 479,1
JAPAN	131,0	-	-	77,3	-	1 176,1	-	-	-	-	-	-	1 384,4	764,5
KOREA RP	-	-	-	-	-	542,5	-	-	-	-	-	-	542,5	517,5
CHINA VR	-	-	-	-	-	44,1	-	-	-	-	-	-	44,1	0,2
ASIEN ZUS.	131,0	-	-	77,3	4 101,8	7 947,2	-	-	-	113,1	-	-	12 370,4	8 770,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	150,6	-	-	-	-	-	-	150,6	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	150,6	-	-	-	-	-	-	150,6	0,2
INSGESAMT	474,7	19,8	22,0	1 274,8	4 777,8	25 603,3	247,0	8,1	875,6	87,1	-	-	33 390,0	17 572,1
DARUNTER IN FRACHTERN	65,5	1,4	0,2	137,2	4 582,4	12 772,1	-	-	13,1	0,1	-	-	17 572,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4
FINNLAND	14,5	2,0	0,9	28,5	8,6	105,1	5,5	0,7	3,8	1,0	-	170,5
SCHWEDEN	20,0	4,3	0,2	51,2	129,1	91,4	10,1	3,2	20,9	1,1	-	331,5
NORWEGEN	34,7	2,9	1,9	18,9	50,0	54,4	4,3	1,3	11,6	1,4	-	181,6
DAENEMARK	3,8	0,5	0,3	7,9	23,6	41,5	6,4	0,4	4,6	0,8	-	89,8
GR BRITANN	117,6	18,7	21,9	188,2	122,1	490,6	78,1	4,0	93,6	26,3	-	1 161,0
IRLAND	3,4	0,5	0,2	11,1	0,5	59,6	2,5	0,2	2,4	0,7	-	81,1
ISLAND	0,6	0,2	0,1	1,1	4,9	1,5	1,0	0,1	0,8	0,0	-	10,2
NIEDERLANDE	8,3	0,0	0,6	1,1	3,2	16,6	3,6	0,2	6,4	1,5	-	41,5
BELGIEN	4,6	0,3	0,3	0,1	0,1	27,1	3,5	0,1	12,1	1,0	-	49,1
LUXEMBURG	0,2	0,0	0,0	0,0	-	1,2	0,0	0,0	0,5	0,1	-	2,1
FRANKREICH	31,6	2,3	1,9	29,1	29,3	116,1	22,8	5,5	56,9	6,3	-	301,7
SPANIEN	22,4	12,3	6,1	62,4	8,8	419,7	30,4	7,8	41,4	1,4	-	612,8
PORTUGAL	5,4	3,8	0,8	9,3	2,7	85,6	5,9	2,7	4,9	0,3	-	121,4
MALTA	0,6	0,6	0,1	2,9	0,1	24,8	1,4	0,1	1,2	0,4	-	32,2
GIBRALTAR	0,1	0,8	0,7	0,0	0,0	0,0	1,2	-	0,1	0,1	-	3,0
SCHWEIZ	20,9	0,9	0,7	29,5	9,8	87,5	13,6	0,2	25,2	4,1	-	192,3
OESTERRICH	14,0	2,3	0,4	29,6	2,7	97,7	7,6	3,0	17,7	2,8	-	177,8
ITALIEN	25,7	4,6	1,5	37,9	7,7	201,2	15,4	4,5	27,2	1,5	-	327,1
GRIECHENLAND	17,8	2,3	1,0	29,6	4,8	124,9	13,0	8,0	17,8	0,6	1,7	221,5
TUERKEI	19,0	4,0	3,1	15,7	3,0	104,1	18,5	2,1	17,4	1,1	0,0	188,0
JUGOSLAWIEN	3,5	2,9	0,7	7,1	1,8	53,7	3,3	1,7	19,2	0,4	-	94,3
UNGARN	3,9	1,0	0,9	6,3	0,5	45,2	4,8	3,3	7,0	0,1	-	73,0
ALBANIEN	-	0,0	0,2	0,2	0,6	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	1,2
TSSCHECHOSLOW	1,9	0,3	0,8	0,5	0,7	16,8	0,5	0,7	1,6	0,0	-	23,7
RUMAENIEN	35,2	0,1	0,0	2,2	0,9	12,1	0,3	0,1	1,0	0,3	-	52,2
BULGARIEN	1,5	3,7	0,3	2,9	0,6	31,2	0,6	0,4	9,4	-	0,1	50,5
POLEN	2,3	1,0	0,6	0,5	6,4	26,5	0,5	1,0	2,1	0,0	-	41,0
SOWJETUNION	2,9	0,5	0,9	12,4	1,9	49,4	3,4	0,6	5,4	0,0	-	77,4
EUROPA ZUS.	416,1	73,0	47,0	586,3	424,2	2 386,0	258,4	52,1	412,0	53,1	1,8	4 710,1
LIBYEN	5,4	1,1	1,8	5,6	1,0	125,0	1,6	2,0	1,9	-	-	145,4
TUNESIEN	2,5	0,9	1,6	7,0	1,9	51,5	2,7	0,4	94,0	0,2	-	162,6
ALGERIEN	5,7	1,9	0,6	4,1	0,9	127,7	6,7	0,1	5,9	0,1	-	153,6
MAROKKO	2,1	1,2	0,2	3,1	0,8	16,4	1,4	0,9	1,4	0,3	-	27,8
MAURETANIEN	0,1	-	-	-	0,0	0,6	-	-	-	-	-	0,6
MALI	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,4	-	-	-	-	-	0,5
SENEGAL	0,3	0,0	0,0	0,5	0,2	1,6	0,3	0,0	0,3	-	-	3,1
GAMBIA	0,0	0,2	0,0	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,3
GUIN.-BISSAU	0,1	0,3	-	0,6	0,0	0,6	0,0	-	0,0	-	-	1,6
GUINEA	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4	0,6	-	1,3	0,1	-	2,6
SIERRA LEONE	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,8	0,0	-	0,0	-	-	1,0
LIBERIA	0,6	0,0	0,1	4,3	0,2	0,7	0,1	-	0,3	-	-	6,4
ELFENBEINKUE	0,1	0,0	0,1	0,7	0,5	1,2	0,1	-	0,2	-	-	2,9
BURKINA FASO	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0	0,1	-	0,1
NIGER	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
TSCHAD	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	0,9	0,2	0,4	1,0	0,5	2,7	0,2	-	0,1	0,3	-	6,3
TOGO	0,4	0,0	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,4	-	-	0,9
BENIN	0,1	-	-	0,0	-	0,2	0,1	-	0,0	-	-	0,4
NIGERIA	42,3	0,6	2,1	15,2	211,7	37,5	0,7	-	1,0	0,1	-	311,3
KAMERUN	0,1	0,2	0,0	0,4	0,4	0,6	0,1	-	1,4	-	-	3,1
ZENT AF REP	0,2	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,8
AEQU-GUINEA	0,2	-	-	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,4
GABUN	0,0	-	0,1	-	0,8	0,0	0,0	-	0,5	-	-	1,4
KONGO	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	0,1	0,1	0,8	2,2	7,4	-	9,1	0,1	-	19,7
ANGOLA	0,5	0,5	1,0	0,0	0,2	0,4	0,0	-	0,0	-	-	2,6
AEGYPTEN	8,6	2,0	2,7	28,6	18,3	349,1	9,0	347,8	79,2	0,6	-	845,8
SUDAN	0,6	0,1	0,1	40,8	39,0	71,3	0,2	0,9	0,1	0,1	-	153,1
DSCHIBUTI	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
AETHIOPIEN	2,4	0,0	7,2	0,3	70,1	296,4	0,1	40,3	36,3	-	-	453,1
SOMALIA	0,7	0,0	0,2	0,0	0,2	38,0	0,1	-	-	-	-	39,3
UGANDA	0,3	0,0	0,0	0,0	29,0	1,3	0,0	-	0,3	-	-	30,9
KENIA	16,8	0,0	0,3	4,3	0,9	297,7	0,1	0,0	0,3	0,0	-	320,4
RUANDA	-	-	-	0,0	-	0,1	0,5	-	0,0	-	-	0,6
BURUNDI	-	0,1	-	-	-	0,5	0,1	-	0,3	-	-	1,0
TANSANIA	0,2	0,0	0,1	0,7	1,4	110,5	1,6	-	0,3	-	-	114,7
SAMBIA	3,1	0,0	0,0	2,4	0,1	12,6	0,1	-	0,1	0,2	-	18,6
MALAWI	0,1	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-	-	0,4
MOSAMBIK	0,2	-	-	0,1	0,1	0,9	-	-	-	-	-	1,3
MADAGASKAR	0,3	0,0	-	0,0	-	0,4	-	-	0,0	0,0	-	0,8
REUNION	0,1	0,0	0,0	0,2	-	0,2	0,1	0,0	0,1	-	-	0,7
SIMBABWE	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3	30,3	0,2	0,0	0,0	0,2	-	31,4
MAURITIUS	0,5	0,0	0,1	0,0	0,0	2,2	0,0	-	0,0	-	-	2,8
SUEDAFRIKA	11,6	15,6	2,8	18,5	7,7	664,6	33,5	12,2	33,9	1,6	-	801,9
SESCHELLEN	0,0	-	-	-	-	0,4	-	-	0,0	-	-	0,4
BOTSUANA	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	107,4	25,1	21,6	138,9	387,4	2 249,1	67,7	404,7	268,9	3,9	-	3 674,7
KANADA	25,1	15,9	1,7	201,8	11,9	386,5	22,1	4,1	74,2	5,5	-	748,8
VER STAAT O	147,8	63,1	29,6	427,1	613,9	5 874,0	153,0	15,8	287,7	4,7	-	7 616,8
VER STAAT W	27,7	3,3	6,4	29,2	5,8	594,7	14,6	1,5	31,0	0,8	-	715,1
MEXIKO	17,7	10,3	2,1	12,0	0,4	153,4	7,7	0,0	5,2	0,8	-	209,6
GUATEMALA	1,2	-	0,2	0,7	0,1	2,1	2,5	-	0,1	0,0	-	6,9
HONDURAS	0,2	-	0,1	1,2	0,0	2,2	0,0	-	0,0	0,2	-	4,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
BAHAMAS	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	2,8	0,3	-	0,8	-	-	4,3
BELIZE	0,3	0,1	-	0,4	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	1,0
EL SALVADOR	0,5	0,1	0,1	0,3	-	4,0	0,1	0,2	0,9	-	-	6,2
NICARAGUA	0,1	-	0,1	0,7	1,0	0,1	0,0	-	0,1	0,1	-	2,1
COSTA RICA	0,6	0,0	0,1	1,1	0,0	3,5	0,8	0,0	0,2	0,0	-	6,4
PANAMA	2,4	-	0,3	0,6	-	1,2	0,1	-	0,4	0,1	-	5,0
JAMAICA	0,2	-	0,1	0,5	0,2	0,5	0,1	-	0,6	-	-	2,0
HAITI	0,1	0,0	-	1,0	-	0,5	0,2	-	2,9	-	-	4,7
WESTINDIEN	0,8	0,2	0,2	4,3	0,0	1,7	0,1	-	0,1	0,0	-	7,5
GUADELOUPE	-	-	0,0	1,2	-	0,8	0,2	-	0,2	0,1	-	2,5
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,0
CURACAO	0,3	0,3	0,0	0,1	-	1,0	0,0	-	0,0	-	-	1,7
DOMINIK REP.	0,4	0,0	0,2	0,1	0,1	1,9	0,1	-	0,2	0,1	-	3,1
TRINID. U. TOB	0,5	0,5	0,0	1,3	0,1	0,8	0,7	-	0,1	0,2	-	4,2
KUBA	0,9	0,4	0,5	2,4	0,8	4,6	1,3	3,5	0,6	0,1	-	15,1
VENEZUELA	32,6	2,0	2,1	1,8	5,2	143,3	7,5	0,1	3,5	0,0	-	198,1
GUYANA	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,2
SURINAM	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3	-	-	0,3
GUAYANA FR.	0,1	-	0,2	0,1	-	0,3	0,9	-	-	-	-	1,4
BRASIL IEN	20,2	2,2	1,9	1,2	5,3	672,7	3,4	0,4	3,6	0,0	-	711,0
PARAGUAY	0,4	0,0	0,5	0,2	2,2	10,6	0,3	-	0,3	-	-	14,6
URUGUAY	2,2	0,6	0,0	3,8	10,1	19,9	2,2	0,1	0,8	0,0	-	39,7
ARGENTINIEN	8,8	1,0	0,3	11,4	3,7	107,1	8,7	2,7	11,8	0,0	-	155,5
KOLUMBIEN	21,2	1,2	1,5	12,2	4,0	171,1	5,7	0,0	1,2	0,2	0,0	218,5
ECUADOR	2,6	0,3	0,9	1,9	1,8	24,1	2,7	0,7	3,8	0,0	-	38,9
PERU	5,6	0,1	0,1	0,8	0,6	46,9	0,2	0,2	1,0	0,0	-	55,5
BOLIVIEN	3,1	0,1	-	0,3	0,7	13,3	0,0	0,1	0,2	-	-	18,0
CHILE	7,3	-	1,1	0,1	2,3	99,1	0,4	0,7	1,0	-	-	111,9
AMERIKA ZUS.	330,9	101,9	50,2	719,8	670,4	8 345,3	235,9	30,3	432,9	12,9	0,0	10 930,5
ZYPERN	1,7	1,2	1,1	2,9	0,2	31,4	2,8	0,7	5,8	0,3	-	48,2
LIBANON	2,8	0,3	0,1	1,3	0,8	27,2	1,2	0,0	2,6	0,2	-	36,5
ISRAEL	5,7	0,6	0,1	10,3	2 815,4	697,1	9,7	2,5	37,5	0,9	-	3 579,9
JORDANIEN	3,7	41,6	1,4	1,8	13,5	31,4	0,6	0,6	1,8	0,0	-	96,6
SYRIEN	1,2	0,2	0,2	1,2	1,0	16,2	0,5	0,5	19,4	0,0	-	40,5
IRAK	10,6	2,2	2,1	5,9	3,6	231,5	3,7	2,2	4,6	0,0	-	266,7
IRAN	4,8	1,1	0,3	3,4	2,7	500,0	2,1	2,1	2,0	1,0	-	519,6
KUWAIT	9,6	131,3	6,0	9,4	47,9	224,8	4,8	0,9	5,7	0,0	-	440,5
BAHRAIN	1,0	1,3	0,4	1,4	2,1	132,6	0,9	0,2	0,9	0,1	-	140,9
KATAR	0,9	0,2	0,1	2,6	0,9	79,6	1,0	0,1	1,1	0,1	-	86,8
SAUDI-ARAB	154,9	67,5	19,5	44,7	203,0	1 234,4	31,5	9,7	82,4	0,9	-	1 848,5
JEMEN	0,5	0,1	0,1	0,3	0,2	125,5	0,2	5,1	0,6	0,1	-	132,8
JEMEN DEM. VR	0,7	-	-	0,1	0,5	1,4	0,1	-	0,1	-	-	2,8
OMAN	3,4	1,7	0,7	2,2	0,3	86,6	2,3	0,9	2,3	-	-	100,5
V. A. EMIRATE	10,0	1,5	5,9	8,2	11,6	549,9	8,7	2,3	2,9	0,4	-	601,5
PAKISTAN	5,5	0,4	0,2	2,6	2,1	116,2	1,5	0,7	2,0	0,2	-	131,4
BANGLADESCH	0,0	0,0	-	0,2	0,2	12,0	0,5	-	0,3	0,0	-	13,3
AFGHANISTAN	0,2	-	0,1	-	0,2	2,7	0,1	-	0,0	-	-	3,3
INDIEN	7,6	1,3	1,2	36,5	3,9	501,6	8,6	7,8	3,1	1,5	-	573,1
NEPAL	0,2	-	-	-	0,5	34,5	0,0	-	-	-	-	35,1
SRI LANKA	0,2	-	0,0	1,2	1,4	53,6	0,1	-	5,8	0,0	-	62,3
BIRMA	0,1	0,0	0,0	-	0,1	6,7	0,1	-	-	-	-	7,0
THAILAND	1,8	0,3	0,1	1,7	3,1	102,9	2,9	0,1	2,6	0,0	-	115,5
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,3	0,2	0,0	-	-	-	-	0,5
MALAYSIA	0,6	2,1	0,1	0,9	0,2	126,4	0,9	0,1	9,9	-	-	141,2
SINGAPUR	7,7	0,1	0,6	3,0	5,5	244,7	7,9	0,4	2,7	0,0	0,0	272,6
INDONESIEN	5,3	0,0	0,0	0,7	0,9	126,4	0,8	0,2	0,2	0,1	-	134,7
PHILIPPINEN	2,9	0,0	0,0	6,0	0,7	94,5	2,7	0,0	0,7	0,1	-	107,7
HONGKONG	22,0	1,3	7,5	18,6	1,1	669,8	13,9	1,2	7,7	0,4	-	743,7
CHINA, TAIWAN	2,9	0,5	0,2	0,2	0,0	48,4	1,0	0,0	0,4	0,6	-	54,3
JAPAN	90,5	12,5	2,8	49,2	46,8	1 194,7	99,5	52,1	49,1	1,3	-	1 598,4
MALEDIVEN	-	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0
KOREA RP.	9,4	2,9	1,6	14,4	0,7	216,6	54,8	36,5	7,4	0,0	-	344,3
KOREA DEM. VR	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
CHINA VR	5,9	1,9	1,7	4,7	4,2	81,3	4,2	2,5	3,9	0,5	-	110,7
ASIEN ZUS.	374,4	274,1	54,2	236,3	3 175,6	7 602,6	270,1	129,3	265,8	9,1	0,0	12 391,5
AUSTRALIEN	6,3	10,8	0,6	5,2	2,4	644,5	2,5	0,4	7,8	0,4	1,0	681,7
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1	60,8	0,0	0,0	0,2	0,0	-	61,8
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
UEB. OZEANIEN	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,1
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
POLYNES FR.	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,8	0,0	0,5	-	-	0,0	-	-	1,3
AUSTR.-OZ. ZUS.	6,9	10,8	0,6	6,2	2,5	705,8	2,5	0,4	8,0	0,4	1,0	745,1
INSGESAMT	1 235,7	484,8	173,7	1 687,4	4 660,2	21 288,8	834,7	616,8	1 387,6	79,4	2,8	32 451,8

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
FINNLAND	14,1	1,0	0,8	4,3	1,3	15,1	7,0	0,7	3,7	1,4	-	49,5
SCHWEDEN	8,1	1,2	1,6	20,7	22,1	30,4	8,8	8,9	7,8	1,0	0,0	110,7
NORWEGEN	2,9	1,1	0,7	5,5	1,4	4,7	0,9	0,5	2,5	0,3	-	20,5
DAENEMARK	8,3	1,5	1,8	19,5	6,7	51,0	9,3	0,7	18,9	1,5	0,0	119,3
GR BRITANN	80,2	65,3	16,4	174,6	108,9	363,6	53,8	10,5	129,1	47,7	0,0	1 050,3
IRLAND	4,1	1,5	1,1	11,5	1,5	29,2	4,1	0,8	11,4	0,4	-	65,4
ISLAND	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NIEDERLANDE	9,3	0,1	0,8	3,0	0,8	14,0	2,5	0,3	12,8	6,2	-	49,8
BELGIEN	4,0	2,3	0,3	1,0	0,0	16,3	5,5	0,6	6,3	2,8	-	39,1
LUXEMBURG	0,2	-	0,0	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	0,3	0,5	-	1,7
FRANKREICH	48,6	8,2	5,7	46,2	8,3	120,5	26,0	7,2	72,0	30,6	0,1	373,3
SPANIEN	65,6	4,4	2,2	237,7	25,5	227,6	17,2	5,9	25,4	5,6	0,1	617,3
PORTUGAL	10,6	3,8	0,9	24,5	6,3	53,0	25,0	6,8	37,4	6,0	0,3	174,5
MALTA	0,4	2,2	0,0	4,1	0,1	1,9	0,3	1,5	6,2	0,4	-	17,1
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	19,3	0,8	1,7	17,2	10,4	34,1	15,5	1,2	23,6	6,5	-	130,4
OESTERREICH	6,4	1,8	0,5	22,9	2,0	29,3	4,0	0,9	17,7	4,3	-	89,9
ITALIEN	28,0	5,4	4,0	60,7	8,6	94,2	31,9	4,7	57,9	8,9	0,0	304,5
GRIECHENLAND	35,0	17,2	17,1	152,7	27,8	147,1	58,3	14,9	52,6	5,5	-	528,2
TUERKEI	49,4	9,4	8,4	168,1	28,7	128,8	58,1	14,9	33,8	5,7	0,5	505,8
JUGOSLAWIEN	0,7	2,9	0,5	2,4	0,8	105,4	3,1	1,5	11,2	0,4	-	128,8
UNGARN	16,4	0,1	0,3	1,3	1,3	5,9	3,1	2,4	2,2	1,6	-	34,7
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
TSSCHECHOSLOW	1,0	0,5	0,4	0,5	0,5	9,6	0,3	-	0,7	0,5	-	14,0
RUMAENIEN	2,2	0,1	0,4	0,4	0,2	2,7	0,0	0,0	0,1	-	-	6,1
BULGARIEN	12,9	0,0	0,0	7,6	0,5	4,9	7,6	0,9	0,2	0,1	-	34,7
POLEN	0,2	0,0	1,0	0,0	0,7	6,3	0,1	0,0	0,8	-	-	9,2
SOWJETUNION	3,6	0,1	-	1,4	0,4	23,4	2,9	0,6	1,8	0,2	0,1	34,5
EUROPA ZUS.	431,7	131,0	66,6	987,9	265,1	1 519,4	345,4	86,4	536,5	138,1	1,1	4 509,3
LIBYEN	-	0,0	-	0,2	0,8	4,6	0,2	-	0,7	-	-	6,6
TUNESIEN	1,3	0,2	4,4	5,0	0,6	25,1	5,6	6,9	0,9	1,4	-	51,4
ALGERIEN	0,1	-	-	-	0,8	1,9	0,0	-	1,0	0,0	-	3,7
MAROKKO	2,2	1,0	0,1	18,9	0,6	30,0	10,8	8,5	7,9	0,1	-	80,1
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	-	-	-	0,6	4,2	36,2	-	-	0,0	-	-	41,0
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,7
GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
SIERRA LEONE	0,0	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,1	-	0,0	0,4	0,1	0,3	-	0,1	-	0,0	-	0,9
ELFENBEINKUE	3,0	-	-	2,4	0,2	11,6	0,0	-	0,2	0,0	-	17,4
GHANA	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	-	0,1	0,1	-	-	0,9
TOGO	0,8	-	-	0,3	0,0	0,4	-	-	0,2	-	-	1,7
NIGERIA	5,3	4,6	0,2	1,7	0,3	8,1	0,0	0,3	2,4	-	0,1	22,9
KAMERUN	0,1	-	-	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	0,0	-	-	0,0	0,1	0,7	0,0	-	-	-	-	0,8
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	2,1	-	0,1	4,3	11,3	84,2	3,5	0,1	4,5	0,2	0,1	110,3
SUDAN	0,4	-	0,0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,5
AETHIOPIEN	0,1	0,0	-	-	0,1	76,2	-	-	0,0	-	-	76,4
SOMALIA	0,6	-	-	-	0,3	1,1	-	-	-	-	-	1,9
KENIA	45,3	0,1	0,9	0,5	23,3	695,9	0,4	0,4	4,6	0,0	-	771,5
TANSANIA	0,0	-	-	0,1	0,1	0,4	-	-	-	-	-	0,5
SAMBIA	0,0	0,5	0,3	0,0	0,0	0,3	-	0,0	0,2	-	-	1,3
MALAWI	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,4
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	1,1	-	0,0	0,0	0,1	12,3	0,3	6,3	4,6	0,0	-	24,8
MAURITIUS	1,9	-	1,2	4,9	0,0	2,9	3,7	0,5	0,1	-	-	15,2
SUEDAFRIKA	54,7	2,7	0,8	21,6	27,9	187,0	19,7	8,5	48,4	9,1	0,0	380,6
SESCHELLEN	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
BOTSJUANA	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,3
AFRIKA ZUS.	119,4	9,1	8,1	61,0	71,2	1 180,6	44,4	31,7	76,3	10,9	0,2	1 612,8
KANADA	20,7	3,3	1,7	102,4	11,4	311,0	4,6	5,4	16,1	2,0	0,2	478,8
VER STAAT O	128,4	59,4	19,0	215,2	176,2	3 777,2	147,6	37,0	299,5	21,0	0,0	4 880,6
VER STAAT W	5,9	9,3	1,4	2,8	2,8	312,1	13,8	1,4	55,8	2,2	-	407,5
MEXIKO	0,3	7,5	0,0	2,2	24,6	89,9	6,9	0,1	0,6	2,7	-	134,8
GUATEMALA	0,0	0,0	0,0	7,9	-	9,8	0,1	-	0,0	-	-	17,8
BAHAMAS	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,4	0,0	-	0,6
COSTA RICA	0,2	-	-	0,0	0,0	3,4	-	-	-	0,0	-	3,6
PANAMA	0,0	-	-	-	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,2
JAMAICA	0,0	-	-	0,4	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,5
WESTINDIEN	0,0	0,0	-	0,0	-	0,5	0,0	-	-	-	-	0,6
CURACAO	0,1	-	0,0	-	-	0,2	0,0	-	0,2	-	-	0,5
DOMINIK REP	0,0	0,1	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,2
TRINID.U.TOB	-	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,1
KUBA	0,0	0,0	0,9	-	1,3	-	-	0,1	-	-	-	2,3
VENEZUELA	3,6	0,0	-	0,3	1,1	14,9	0,4	-	0,1	0,1	-	20,5
GUYANA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
BRASILIEN	78,2	3,1	1,1	14,1	100,7	342,0	11,0	15,6	22,7	3,0	-	591,7
PARAGUAY	2,9	-	-	0,0	0,1	2,7	0,0	0,0	-	-	-	5,9
URUGUAY	0,1	-	0,0	0,0	0,1	7,8	0,0	0,2	2,2	0,0	-	10,5

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
	HAM.	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ARGENTINIEN	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	20,0	0,1	0,0	0,5	-	-	21,7
KOLUMBIEN	11,4	0,5	0,1	4,3	0,5	198,1	0,3	0,1	1,5	0,0	-	216,7
ECUADOR	2,9	1,4	0,0	0,0	0,8	2,6	0,1	0,7	0,1	0,1	-	8,7
PERU	2,5	2,4	0,0	0,1	0,2	17,6	0,8	2,4	4,8	0,1	-	30,9
BOLIVIEN	0,1	0,6	0,9	0,0	0,3	0,2	-	-	0,2	0,0	-	2,4
CHILE	1,3	0,0	0,9	0,1	1,1	17,4	2,9	0,0	0,9	0,0	-	24,5
AMERIKA ZUS.	259,4	87,9	26,1	350,2	321,4	5 127,9	188,8	63,0	405,5	31,1	0,2	6 861,7
ZYPERN	0,8	0,1	-	0,4	0,9	16,3	0,0	0,0	3,5	0,0	-	22,1
LIBANON	6,4	0,0	0,4	1,0	0,2	10,1	0,9	0,3	3,3	0,7	-	23,4
ISRAEL	5,1	2,2	2,4	3,9	4 082,1	540,8	11,8	1,0	74,5	3,3	-	4 727,1
JORDANIEN	0,7	-	-	1,9	0,4	11,7	-	0,1	0,1	0,0	-	14,9
SYRIEN	3,5	0,1	0,0	2,2	0,5	4,4	0,2	-	2,6	0,2	0,0	13,6
IRAK	3,9	0,1	0,5	1,0	1,4	24,1	1,4	0,1	3,6	-	-	36,2
IRAN	43,1	0,2	0,2	5,9	3,3	16,9	1,0	0,1	3,2	0,2	0,4	74,5
KUWAIT	2,5	0,1	0,1	1,7	2,7	4,6	1,0	2,4	0,5	0,1	-	15,6
BAHRAIN	0,3	0,1	0,0	-	0,0	0,7	0,5	0,0	0,6	-	-	2,1
KATAR	0,0	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,3
SAUDI-ARAB	3,9	1,4	1,5	4,5	1,3	41,6	2,4	2,5	4,0	0,3	0,2	63,5
JEMEN	0,1	-	-	0,0	0,2	0,9	0,1	0,1	-	-	-	1,5
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,3	0,0	-	0,5	0,3	2,4	0,0	-	0,1	0,0	-	3,7
V. A. EMIRATE	2,0	0,8	0,2	1,8	0,5	30,4	4,3	0,3	7,1	0,4	-	47,8
PAKISTAN	43,6	3,7	1,8	22,8	9,5	129,3	36,9	20,2	10,0	5,1	0,2	283,3
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	-	0,0	4,8	0,0	-	0,0	-	-	5,0
AFGHANISTAN	4,8	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	5,0
INDIEN	92,1	5,5	21,1	252,7	37,8	396,9	52,0	21,4	51,8	8,5	0,4	940,3
NEPAL	0,0	-	0,1	0,9	0,0	11,8	13,5	-	0,3	0,4	-	27,0
SRI LANKA	1,1	-	0,1	0,7	0,3	27,6	1,2	0,5	0,4	0,4	-	32,2
BIRMA	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,2
THAILAND	17,1	4,2	7,5	20,5	3,6	119,8	11,4	3,2	12,3	4,1	0,0	203,6
LAOS	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
KAMPUTSCHEA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
MALAYSIA	0,2	0,2	3,5	3,5	0,1	81,2	7,3	3,7	34,4	1,9	-	135,9
SINGAPUR	6,3	5,8	2,0	6,2	28,0	154,5	12,3	0,6	24,9	2,2	-	242,8
INDONESIEN	4,0	0,1	0,5	1,5	1,2	16,0	0,7	2,0	0,8	0,7	-	27,4
PHILIPPINEN	5,2	1,1	0,0	6,2	0,3	52,2	4,3	0,4	5,3	0,0	0,0	75,0
HONGKONG	115,3	33,1	18,2	102,8	61,6	464,3	70,9	16,3	54,2	28,1	-	964,8
CHINA, TAIWAN	10,1	0,5	4,2	10,3	5,6	47,3	5,4	11,3	18,7	0,6	-	114,0
JAPAN	199,8	27,0	5,3	215,6	39,6	821,1	67,2	43,3	116,3	8,5	-	1 545,7
KOREA RP	25,9	0,4	1,9	19,3	8,5	80,0	6,5	4,7	18,8	1,9	0,0	167,5
CHINA VR	4,8	0,4	0,2	2,3	4,8	25,6	0,1	0,5	0,2	1,0	-	39,9
ASIEN ZUS.	603,2	87,0	71,6	689,9	4 295,0	3 137,4	313,3	135,2	453,5	68,7	1,2	9 856,2
AUSTRALIEN	8,4	5,3	0,3	9,1	10,5	46,3	1,6	1,3	3,0	0,6	-	86,4
NEUSEELAND	12,5	0,9	-	5,3	0,2	13,0	0,5	0,2	0,6	0,0	-	33,2
FIDSCHI	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,2	-	0,2
POLYNES FR	-	-	-	0,0	-	1,3	-	-	3,0	-	1,3	5,6
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	0,1
AUSTR.-OZ. ZUS.	20,9	6,2	0,3	14,4	10,7	60,6	2,1	1,5	6,5	0,8	1,3	125,4
INSGESAMT	1 434,6	321,2	172,8	2 103,5	4 963,5	11 026,0	894,0	317,7	1 478,5	249,6	4,0	22 965,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand März 1985*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis März 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	308,0	102,5	89,8	192,3	500,3	1 440,8
Hannover	202,6	29,8	14,3	44,1	246,7	719,0
Bremen	100,2	17,5	10,6	28,1	128,3	365,5
Düsseldorf	47,4	117,4	69,3	186,7	234,1	635,4
Köln/Bonn	360,7	50,7	64,4	115,1	475,8	1 239,9
Frankfurt	667,8	251,6	619,7	871,3	1 539,1	4 203,1
Stuttgart	213,8	77,4	47,9	125,3	339,1	947,5
Nürnberg	189,6	47,5	17,4	64,9	254,5	743,8
München	350,1	73,8	84,4	158,2	508,3	1 397,9
Berlin (West) .	351,5	28,8	13,0	41,8	393,3	1 109,9
Insgesamt ...	2 791,7	797,0	1 030,8	1 827,8	4 619,5	12 802,8

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.